

# Studier mal

# MARBURG

UNIVERSITÄTSSTADT



Das Magazin 07-08/11



„Unterwegs“  
Blaue Linse



Auf Reisen  
Tourist-Information



Im Netz  
Banu Dogan



Vorfreude  
„3TM“ 2011

# Marburger Bilderbogen



Alles dreht sich um Marburg



Pack die Badehose ein – und geh ins AquaMar!



50jähriges Partnerschafts-Jubiläum: Stadtrat Jean-Marie Compte (Mitte) in der Marburger Poitiers-Straße (28.5.11)



Die Ortsvorsteher, „Spracherohre“ der Stadtteile, werden im Rathaus für die neue Legislaturperiode vereidigt (3.6.11)



Der „Zappel-Philipp“ wurde erwachsen: Gratulanten zum 20jährigen Bestehen der Universitäts-Kita (21.5.11)  
Foto: Uni-Pressestelle



Einsatzbereit - Der neue ehrenamtliche Magistrat (27.5.11) Foto: Krause

Goldregen und Bronze-Glück bei der Rhönrad-WM: Laura Stullich und Aruba Elhozayel (5.6.11) Foto: Richter



Kühle Getränke am coolen Lahn-Beach beim Hafenfest - reloaded (28.5.11)

Gratulation: Die Marburger Kulturloge wird beim Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet. (16.5.11)



Gast im Universitäts-Zentrum für Kanada-Studien und im Marburger Rathaus: Kanada-Botschafter Dr. Peter Boehm (12.5.2011) Foto: Langwald



Viele Städte und Organisationen machen mit beim neuen Bündnis für eine Soziale Stadt Hessen (24.5.11)

# Marburg im Sommer...

... eignet sich besonders gut für den Ritt auf dem Drahtesel und die Erkundung von Stadt und Umgebung auf zwei Rädern. Eine wichtige innerstädtische Rad- und Fußwegeverbindung ist nun barrierefrei auf der rechten Lahnseite von der Mensa bis zur Elisabethbrücke fertig gestellt. Noch in diesem Jahr soll sie an beiden Seiten verlängert werden: Im Süden ein ganz kleines Stück am Rudolphsplatz vorbei bis in die Straße Am Grün und im Norden unter der Elisabethbrücke hindurch über eine Rampe hinauf auf die Rosenbrücke. So gesehen sind das idyllisch gelegene Café Roter Stern, Am Grün, und das malerisch gelegene Rosenparkcafé an der Rosenbrücke jetzt durch einen Radschnellweg verbunden.

Mit diesem Radweg hat Marburg nach dem Neubau des Hirsfeldsteges innerhalb eines Jahres eine weitere wesentliche Verbesserung der Radwegeinfrastruktur erreicht. Weitere Projekte sind in Planung: So hat die Stadtverordnetenversammlung die Verlängerung der Nonnengasse entlang der Bahnliesen als Rad- und Fußwegeverbindung auf den Weg gebracht; eine Rad- und Fußwegebrücke soll zudem den Wehrdaer Weg mit dem Sport-Dies-Gelände verbinden. Beide Projekte sollen in 2012 umgesetzt werden. Darüber hinaus hat die Stadtverordnetenversammlung dem Magistrat den Auftrag gegeben, am Bahnhof den Bau einer Fahrradstation vorzusehen. Bei der Renovierung des Parkdecks wollen wir dies mit angehen.

Drei besondere Marburger Fahrradprojekte seien am Schluss erwähnt: In der ehemaligen Unterführung in der Biegenstraße hat die Stadt der



Fertiggestellt: Eine wichtige innerstädtische Rad- und Fußwegeverbindung von der Mensa bis zur Elisabethbrücke.

studentischen Initiative RADIKATE Räume zur Verfügung gestellt. Dort treffen sich Menschen, die ihr Fahrrad selbst oder mit anderen gemeinsam reparieren oder warten wollen. Die Initiative „radlos“, die sich dort ebenfalls regelmäßig trifft, stellt in der ganzen Stadt kostenlos Leihräder zur Verfügung, und schließlich arbeitet hier eine Gruppe an der Herstellung eines Fahrrades aus Bambusholz. Kein Aprilscherz, eher ein schöner Sommertraum für eine nachhaltige Mobilität.

Einen schönen Sommer wünscht

Ihr

Dr. Franz Kahle  
Bürgermeister

## Marburg im Juli/August

„3TM“ 2011	
Mittelhessens größtes Stadtfest	4
Erste Adresse für Touristen	6
Neue Wahlperiode	7
90 Jahre Universitätsbund	8
Mittelaltermarkt	9
Blaue Linse /Grimms Märchen	10
Kennen Sie Marburg?	11
Menschen wie du und ich	12
<b>Top im Juli/ August</b>	13
<b>Marburg im Juli/August</b>	14
<b>Kultur &amp; Co</b>	18
<b>Informationen</b>	22

### Studier mal Marburg

erscheint 11x im Jahr (Doppelheft im Juli/August) jeweils vor Monatsbeginn, herausgegeben vom **Fachdienst Presse und Öffentlichkeitsarbeit der Universitätsstadt Marburg**, Rathaus, 35035 Marburg Tel. 06421/201378 (28. Jahrgang)

**Redaktion:** Rainer Kieselbach (verantwortlich), Michael Arlt (Koordination Kultur)

Fotos: Rainer Kieselbach, Archiv

**Layout:** Michael Boegner **Auflage:** 17.400

**Vertrieb:** Beilage zur Oberhessischen Presse, Versand und Auslage.

Jahresabonnement: 20,45 EUR (Bestellung beim Presseamt, Tel. 06421/201346 oder 378)

**Verlag und Anzeigen:** Marbuch Verlag GmbH, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg, Tel. 06421/6844-0, Fax 684444

**Druck:** Druckerei Schröder, Kirchhain  
Das Stadtmagazin wird auf FSC-qualifiziertem Papier „2010FSC-Zertifizierungsnummer SGS-COC-003171E - Mixed Credit MaterialCertifikat“ gedruckt!

**Redaktionsschluss** für Nr. 9/11: 10.8.11

**Titelbild:** Markteröffnung beim Mittelaltermarkt

**Foto:** Kramerey & Kurzweil



Weit über Marburg hinaus zu sehen: Das große Höhenfeuerwerk am Freitagabend

# „3TM 2011“

Sommer, Sonne, Superstimmung  
bei Mittelhessens größtem Stadtfest

Freitag, 8. bis Sonntag, 10. Juli 2011

Auf der **Neuwagen-Ausstellung „Marburg Mobil“** am Lahnufer stellen am Samstag sowie dem verkaufsoffenen Sonntag 8 Autohäuser rund 100 Fahrzeuge 10 verschiedener Marken aus. Beim großen **Kinderprogramm im Schlosspark** präsentieren Gina Ginella, das Duo Elchtest und das Tinko Theater Märchen, Clownereien und Zauberkunst. Im neuen „3TM“-Abenteuercamp am Samstag und Sonntag im Schlosspark sind Kletter- und Wasserspiele im Angebot. Hüpfburg, Sandkasten, Kinderschmink- und Bastelaktionen sowie Oppers Dampfbahn runden das Kinderprogramm ab.

Traditionell steht am „3TM“-Eröffnungsabend (Freitag, 8. Juli) auf der Volksbank-Freilichtbühne im Schlosspark **klassische Musik im Mittelpunkt**. Zu Beginn serviert das A-Cappella-Ensemble Cape Jazz und Pop-Klassiker in reinen Gesangsarrangements. Highlight am Freitagabend ist dann das Höhenfeuerwerk: Das **Kasseler Phönix-Feuertheater** illuminiert den nächtlichen Himmel um 23 Uhr zum Klassik-Galaprogramm des Studenten-Sinfonie-Orchesters Marburg unter der Leitung von Dirigent Ulrich Manfred Metzger. Der traditionelle Abschluss des Klassik-Konzertabend im Schlosspark ist weit über Marburg hinaus zu sehen.

Die **„Madhouse Flowers“** mit dem Besten aus den 80ern und 90ern sind die Headliner im **Rock- und Pop-Programm am Samstagabend** auf der Volksbank-Freilichtbühne im Schlosspark. Auf der Marktplatzbühne gibt es derweil ei-

**R**ock, Pop, Klassik, Folk, Tanz und Sport vom Schlosspark bis zum Lahnufer, ein Mega-Angebot für alle Sinne und alle Altersstufen: Bei der größten Veranstaltung des Jahres in Mittelhessen geben vom 8. bis zum 10. Juli fast 1000 Musiker, Akrobaten, Tänzer, Sportler ihr Bestes. Auf dem Programm der 14. Ausgabe von „3TM“ stehen ein spektakuläres Höhenfeuerwerk, musikalische Highlights in der ganzen Stadt und das größte Drachenbootrennen der Region.

Rund 60 Bands, Künstlergruppen und Solokünstler spielen bei dem vom Marburger Stadtmagazin EXPRESS veranstalteten Fest für jung und alt auf neun Bühnen im Schlosspark, den Fachwerkassen der Altstadt und am Lahnufer.

Rund 300 Kunsthandwerker, Trödel- und Krammarkthändler sowie Gastronomen bieten auf sieben Märkten ihre Waren und kulinarischen Leckerbissen feil.



Auf sieben Märkten findet man alles was das Herz begehrt

Die Madhouse Flowers rocken am Samstagabend die Volksbank-Freilichtbühne



Der Maulbronner Kammerchor beschließt das Programm am Sonntag

ne stimmungswalrige R&B-Show, dargeboten von „**Straight Bourbon**“.

Der **Pharmaserv-Drachenbootcup** auf der Lahn ist die sportliche Attraktion des Festes. 60 Teams mit 1260 Hobbypaddlern aller Altersgruppen haben sich angemeldet. Nicht allein Schnelligkeit zählt, der besten Verkleidung winkt der Ahrens-Kostümpokal. Ein Klassiker ist das „3TM“-Parteienrennen: Am Samstag ab 10 Uhr paddeln Lokalpolitiker von SPD, CDU, Grünen und FDP um die Wette.

Bei der „**3TM**“-Tombola gibt es zahlreiche kleine und große Preise. **Hauptgewinn ist ein Kleinwagen.** Lose sind kostenlos an allen „3TM“-Infoständen und in zahlreichen Marburger Geschäften erhältlich.

Der „**Maulbronner Kammerchor**“ beschließt das „3TM“-Programm am Sonntag (18.30 Uhr) in der Elisabethkirche mit seinem geistlichen A-Cappella-Programm „Die Nacht leuchtet wie der Tag“.

Das Stadtfest wird am **Freitag, 8. Juli, um 18 Uhr auf dem Marburger Marktplatz** mit Fassbieranstich und Freigetränkeausschank vom Veranstalter Express zusammen mit Oberbürgermeister Egon Vaupel eröffnet. Alle Bühnenveranstaltungen bis auf das freitägliche Klassik-Benefizkonzert auf der Volksbank-Freilichtbühne und das sonntägliche Abschlusskonzert in der Elisabethkirche sind kostenlos.

**Ausführliche Programminfos unter [www.marbuch-verlag.de/3tm/](http://www.marbuch-verlag.de/3tm/) im Internet.**

## „3TM“ Benefiz für Teamworker Marburg und das Irene Salimi Kinderhospital

Der Benefiz-Eintritt und die hoffentlich großzügigen Publikumsspenden der Klassik-Benefizveranstaltung kommen 2011 der Initiative Teamworker Marburg sowie dem Irene Salimi Kinderhospital (ISH) für Chirurgie

und Orthopädie in Kabul/Afghanistan zugute.

Teamworker Marburg ist eine Initiative von 15 Personen aus dem Raum Marburg, die erlebnispädagogische Angebote, Abenteuerprogramme und soziales Training für soziale Einrichtungen anbietet, z.B für die Jugendhilfe. Beim diesjährigen „3TM“ organisieren die Teamworker im Schlosspark ein Abenteuercamp für Kindern bis 14 Jahre.

Das Irene Salimi Kinderhospital (ISH) für Chirurgie und Orthopädie in Kabul wird seit einigen Jahren von mehreren Teamworkern unterstützt. Im ISH werden Kinder aus mittellosen Familien operiert. Es verfügt über 40 Betten zur stationären Behandlung, eine Ambulanz mit Sprechstunde, Röntgen- und Laboreinrichtung, Physiotherapie, Ultraschall-Diagnostik, zwei OP-Säle und seit 2008 eine Kinderintensivstation. Mit deutschem Hygiene-Standard ist das ISH eines der saubersten Krankenhäuser in Afghanistan, die Patienten kommen aus allen Teilen des Landes.



finden Sie fast begehrt



Beim Pharmaserv-Drachenbootcup wird's heiß auf der Lahn



Das ist „3TM“: Gut gelauntes Publikum auf allen Plätzen



„Unser Ziel ist es, die freundlichste Touristeninformation Deutschlands zu sein“, erzählt Silvana Josephs.

Blinder plant eine Tandemtour in der Umgebung. Eine junge Frau begutachtet die T-Shirts mit dem Philipps-Siegel, die sich in schwarz, gelb, blau und lila im Regal stapeln. Gäste suchen nach dem nächsten Internetcafé und dem Universitätsmuseum.

Täglich sind Päckchen mit Prospekten und Informationen zu packen. Im Ticketshop werden Karten für klassische Konzerte, Theater, Musicals und fast alle Kulturveranstalter Marburgs verkauft. Und ab Nachmittag schlendern Tagungsteilnehmer

**M**öchten Sie das Frühstücksbrettchen mit der Altstadt, der Lahn und dem Schloss? Oder doch lieber die Thermotasse mit der Elisabethkirche? Silvana Josephs von der Marburger Tourist-Information berät eine junge Frau, die Mitbringsel für Gäste aus dem rumänischen Hermannstadt sucht. Unterdessen müht sich die Auszubildende mit Englisch. Sie muss drei Sprachreiseschülern den Weg zum Hotel erklären.

Wie viele Menschen jedes Jahr in die Marburger Touristeninformation hineinspazieren, können die Mitarbeiterinnen gar nicht beziffern. In der Saison drängeln sich manchmal so viele Menschen in der zentralen Anlaufstelle am Pilgrimstein, dass sie bis auf die Straße stehen. Und dabei sind die Anfragen, die per Mail oder Telefon kommen, gar nicht berücksichtigt.

„Unser Ziel ist es, die freundlichste Touristeninformation Deutschlands zu sein“, erzählt Silvana Josephs. Für die gelernte Hotelfachfrau ist die Arbeit ein Traumjob. „Da kann ich meine Liebe zu dieser Stadt weitergeben“, sagt die Wahl-Marburgerin.

Am Telefon meldet sich eine Dame aus Norddeutschland. Sie plant einen Betriebsausflug mit Führung von der Elisabethkirche über die Altstadt bis zum Schloss und den Kasematten. Für die Führungen hat Marburg einen Namen: Mehr als 40.000 Besucher pro Jahr lassen sich die historischen und kulturellen Beson-

## Erste Adresse für Touristen

### ■ Wo der Nachtwächter auf die Jugendgruppe trifft

derheiten der Stadt von den 60 Marburger Gästeführern erklären. Und sie sind sehr zufrieden. Nach einer Untersuchung der Universität loben 99 Prozent der Besucher die Freundlichkeit, das Engagement und das Wissen der Gästeführer.

„Jeder von uns hat 120 Ausbildungsstunden hinter sich“, erklärt Gästeführer Reinhard Nickel. Der pensionierte Offizier bringt gerade sein Nachtwächterkostüm mit Mantel, Tröte, Hut, Hellebarde und Laterne zurück. Seine Schnaps-Tasche mit dem Kräuterlikör „Marburger Nachtwächter“ hat die letzte Gruppe fast geleert. Das gehört dazu, wenn er in seiner Rolle singend durch die Altstadt zieht. Unterdessen holt sich Gästeführerin Anngret Hoffmann-Meschede den Schlüssel für den Glasbau der mittelalterlichen Synagoge und für die alte Aula. Ihre nächste Gruppe hat nämlich besondere Wünsche.

„Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich“, erzählt Silvana Josephs. In der Tat: Zwei ältere Damen wollen Informationen über Marburger Sehenswürdigkeiten. Ein junger Mann hat Schwierigkeiten, den Weg zum Schloss mit dem Auto zu finden. Ein

in die Touristeninformation, die noch etwas in Marburg unternehmen wollen. Ihnen folgen die Radler vom Lahnradweg, die nach einem Quartier für die Nacht suchen. Den meisten können die Mitarbeiterinnen helfen. Nur während großer Tagungen und kurz vor Semesterbeginn kann es manchmal eng werden.

290.000 Übernachtungen zählt die Stadt jedes Jahr in den Hotels. Dazu kommen noch ungezählte Gäste in Privatzimmern und Ferienwohnungen sowie die in Marburg so häufigen „Sofa-Touristen“, die bei Verwandten und Freunden unterkommen. Die Besucher bringen jährlich mehr als 131 Millionen Euro in die Stadt – ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

Nur bei Regenwetter und bei sehr großer Hitze sind die Marburg-Gäste manchmal gereizt, wissen die Mitarbeiterinnen aus Erfahrung. Silvana Josephs hat gerade einem älteren Pärchen geholfen, das den steilen Weg zum Hotel unzumutbar findet. Strahlend gehen die Rentner wieder hinaus. „So soll das sein“, sagt die Hotelfachfrau. „Wir wollen ja, dass die Gäste zufrieden sind.“

Gesa Coordes



**O**berbürgermeister Egon Vaupel gratulierte den Frauen und Männern, die in der Maisitzung des Parlaments als ehrenamtliche Stadträtinnen und Stadträte gewählt und in ihr Amt eingeführt wurden. OB Egon Vaupel, der den Frauen und Männern die Ernennungsurkunde überreichte, dankte den Gewählten für das Engagement zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Universitätsstadt Marburg. Die Verteidigung der ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte nahm Stadtverordnetenvorsteher Heinrich Löwer vor.

Bis auf Anne Oppermann ist der neue ehrenamtliche Magistrat von den Personen her der alte. Das heißt: Für die SPD gehören erneut Jürgen Hertlein, Klaus Sprywald, Ursula Schulze-Stampe und Dr. Marlis Sewering-Wollanek dem Gremium an, für Bündnis 90/Die Grünen Alev Laßmann und Roland Stürmer, für die Marburger Linke Nico Biver. Bei der CDU hat Anne Oppermann Wieland Stötzel abgelöst, Jürgen Reh-

Gemeinsam mit dem Oberbürgermeister und dem Stadtverordnetenvorsteher stellte sich der neue ehrenamtliche Magistrat zum Gruppenfoto.

2011 gehören dem Magistrat, neben dem direkt gewählten Oberbürgermeister, dem hauptamtlichen Bürgermeister und der hauptamtlichen Stadträtin, 10 ehrenamtliche Stadträtinnen und Stadträte an. Ihre Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Das ist in



## Die neue Wahlperiode hat begonnen

lich und Friedel Reinhard gehören dem Magistrat erneut an. Der Magistrat ist die Verwaltungsbehörde der Stadt und zuständig für die laufenden Aufgaben.

Zu den Aufgaben des Magistrats gehört u.a.: Ausführung der Gesetze und Verordnungen, Vorbereitung und Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung, die Aufstellung des Haushaltsplans und des Investitionsprogramms, die Außenvertretung der Stadt und die Unterrichtung der Bürgerinnen und Bürger.

Die Zusammensetzung des Magistrats ist in der Hauptsatzung der Universitätsstadt Marburg geregelt. Nach der Kommunalwahl im März

der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) so festgehalten. Die Mehrheitsverhältnisse in der Stadtverordnetenversammlung werden so auf den ehrenamtlichen Magistrat übertragen. Die ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte sind für die laufende Wahlperiode (fünf Jahre) gewählt.

An den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung nimmt der gesamte Magistrat teil. Nur die hauptamtlichen Magistratsmitglieder haben in diesem Gremium immer Rederecht, nehmen aber nicht an der Abstimmung teil. Magistratsmitglieder können auch nie zugleich Stadtverordnete sein (Unvereinbarkeit von Amt und Mandat).



**Hotel und Gasthaus  
Zur Sonne**

Markt 14 · 35037 Marburg  
Tel. 0 64 21/17 19-0 · Fax -40  
www.zur-sonne-marburg.de  
– täglich geöffnet –

**Feinschmecker  
MENÜ**

Menüpreis € 25,-  
incl. Aperitif € 28,80

Aperitif:  
1 Glas Prosecco  
aus dem Valdobbiadene  
æ

Mediterraner Vorspeisenteller  
Vitello Tonato gebackener grüner  
Spargel Tomate Mozarella  
*wahlweise*  
Zitronengrassüppchen mit Curry  
und Kokos  
æ

Das Beste vom Rind & Schwein  
mit sautierten Pfifferlingen  
marinierte Sommersalate und  
Brandteigkartoffeln  
*wahlweise*  
Frisches Zanderfilet auf Safran-Risotto  
und grünem Spargel  
*wahlweise*  
Feine Bandnudeln mit frischen  
Pfifferlingen in Kräuterrahm  
marinierte Sommersalate  
æ  
Gebrannte Vanille Crème Brûlée  
mit Erdbeereis

**O**berbürgermeister Egon Vaupel gratulierte den Frauen und Männern, die in der Maisitzung des Parlaments als ehrenamtliche Stadträtinnen und Stadträte gewählt und in ihr Amt eingeführt wurden. OB Egon Vaupel, der den Frauen und Männern die Ernennungsurkunde überreichte, dankte den Gewählten für das Engagement zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Universitätsstadt Marburg. Die Verteidigung der ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte nahm Stadtverordnetenvorsteher Heinrich Löwer vor.



Gemeinsam mit dem Oberbürgermeister und dem Stadtverordnetenvorsteher stellte sich der neue ehrenamtliche Magistrat zum Gruppenfoto.

Bis auf Anne Oppermann ist der neue ehrenamtliche Magistrat von den Personen her der alte. Das heißt: Für die SPD gehören erneut Jürgen Hertlein, Klaus Sprywald, Ursula Schulze-Stampe und Dr. Marlis Sewering-Wollanek dem Gremium an, für Bündnis 90/Die Grünen Alev Laßmann und Roland Stürmer, für die Marburger Linke Nico Biver. Bei der CDU hat Anne Oppermann Wieland Stötzel abgelöst, Jürgen Reh-

2011 gehören dem Magistrat, neben dem direkt gewählten Oberbürgermeister, dem hauptamtlichen Bürgermeister und der hauptamtlichen Stadträtin, 10 ehrenamtliche Stadträtinnen und Stadträte an. Ihre Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Das ist in

## Die neue Wahlperiode hat begonnen

lich und Friedel Reinhard gehören dem Magistrat erneut an. Der Magistrat ist die Verwaltungsbehörde der Stadt und zuständig für die laufenden Aufgaben.

Zu den Aufgaben des Magistrats gehört u.a.: Ausführung der Gesetze und Verordnungen, Vorbereitung und Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung, die Aufstellung des Haushaltsplans und des Investitionsprogramms, die Außenvertretung der Stadt und die Unterrichtung der Bürgerinnen und Bürger.

Die Zusammensetzung des Magistrats ist in der Hauptsatzung der Universitätsstadt Marburg geregelt. Nach der Kommunalwahl im März

der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) so festgehalten. Die Mehrheitsverhältnisse in der Stadtverordnetenversammlung werden so auf den ehrenamtlichen Magistrat übertragen. Die ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte sind für die laufende Wahlperiode (fünf Jahre) gewählt.

An den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung nimmt der gesamte Magistrat teil. Nur die hauptamtlichen Magistratsmitglieder haben in diesem Gremium immer Rederecht, nehmen aber nicht an der Abstimmung teil. Magistratsmitglieder können auch nie zugleich Stadtverordnete sein (Unvereinbarkeit von Amt und Mandat).



**Hotel und Gasthaus  
Zur Sonne**

Markt 14 · 35037 Marburg  
Tel. 0 64 21/17 19-0 · Fax -40  
www.zur-sonne-marburg.de  
– täglich geöffnet –

**Feinschmecker  
MENÜ**

Menüpreis € 25,-  
incl. Aperitif € 28,80

Aperitif:  
1 Glas Prosecco  
aus dem Valdobbiadene  
æ

Mediterraner Vorspeisenteller  
Vitello Tonato gebackener grüner  
Spargel Tomate Mozzarella  
*wahlweise*  
Zitronengrassüppchen mit Curry  
und Kokos  
æ

Das Beste vom Rind & Schwein  
mit sautierten Pfifferlingen  
marinierte Sommersalate und  
Brandteigkartoffeln  
*wahlweise*

Frisches Zanderfilet auf Safran-Risotto  
und grünem Spargel  
*wahlweise*

Feine Bandnudeln mit frischen  
Pfifferlingen in Kräuterrahm  
marinierte Sommersalate  
æ  
Gebrannte Vanille Crème Brûlée  
mit Erdbeereis



Die verstorbene Kunstmäzenin Hilde Eitel hat der Universität unter anderem ein Startkapital für die Erweiterung der Universitätsmuseums vermach.

bauer Dr. Martin Viessmann sowie Ullrich Eitel, Chef der Marburger Tapetenfabrik, im Vorstand.

Wichtige Einrichtungen konnten die Förderer in der Vergangenheit schaffen. Bereits 1927 wurde das Universitätsmuseum eingeweiht, das zum größten Teil durch den Bund finanziert wurde. In dem neoklassizistischen Gebäude, das heute Ernst-von-Hülens-Haus heißt, sind auch das Institut für Kunstwissenschaften, das Bildarchiv Foto Marburg sowie die Abguss-Sammlung untergebracht.

Nach dem Zweiten Weltkrieg stiftete die Vereinigung das Christian-Wolff-Haus, ein Studentenwohnheim für Examenkandidaten. Noch heute im Besitz des Universitätsbundes ist das Sport- und Studien-

**D**er Marburger Universitätsbund ist heute ein stiller Förderer im Hintergrund – sehr edel, aber keiner kennt ihn“, sagt Chemieprofessor und Schriftführer Norbert Hampf. Dabei hat die Hochschule dem Universitätsbund sogar das Marburger Universitätsmuseum zu verdanken. Am 12. August will die ehrwürdige Vereinigung aus ihrem Schatten austreten. Dann feiert der Universitätsbund sein 90-jähriges Jubiläum.

2300 Mitglieder hat diese älteste Uni-Fördervereinigung Hessens, die ein Vermögen von drei Millionen Euro hat. Tonangebend sind Freunde und Absolventen der Alma mater Philippina, die später in Wirt-

schaftsunternehmen aufstiegen: Die Chefs von Hoechst standen dem Universitätsbund knapp 70 Jahre lang vor. Dazu kamen Bankiers, Innenminister und Buchhändler. Aktuell sind neben Uni-Präsidentin Katharina Krause auch Prof. Uwe Bicker, langjähriges Vorstandsmitglied der Sano-Aventis-Gruppe, der Heizungs-

heim im österreichischen Kleinwalsertal, wo Studierende und Universitätsangehörige Ski fahren, wandern und saunieren können. Zudem werden dort Seminare abgehalten. Das Heim mit dem Philipps-Siegel auf der Hauswand bietet günstige Pensionspreise: „Wir sind nicht gewinnorientiert“, erklärt Hampf.

Einzigartig ist das vom Universitätsbund gestiftete Musizierhaus im alten Botanischen Garten. Es erlaubt den Studierenden, ohne Ärger mit den Nachbarn Instrumente wie Geige, Trompete oder Saxophon zu üben. Mehrere Klaviere und ein Flügel stehen in den Räumen. Außerdem unterstützt die gemeinnützige Vereinigung das Studium Generale, vergibt Reisestipendien, bringt das Marburger UniJournal heraus und veranstaltet Vortragsreihen in den Sektionen. Es gibt nämlich mehrere Ortsgruppen. Besonders aktiv ist der Uni-Bund in Frankenberg, in der Schwalm und im Raum Dillenburg. „Die Mitglieder sind sehr treue Förderer der Universität“, lobt Uni-Präsidentin Katharina Krause. Aktuell

## Treue Förderer der Hochschule

■ 90 Jahre Universitätsbund

# Bader – Heiler – Medici: Mittelalterlicher Markt zu Marburg Am 27. und 28. August im Schlosspark

„Geladen sind die besten Meister in der Chirurgie, die Wundärzte, Zahnbrecher und Barbierer, desgleichen auch gelehrte Schüler der hiesigen medizinischen Fakultät“, so kündigt der Veranstalter den Mittelalterlichen Markt zu Marburg am 27. und 28. August im Schlosspark an.

Sie werden diverse erschreckliche Krankheitsfälle disputieren und vor dem stauenden Volke Beweise ihrer Kunstfertigkeit am lebenden Objekte liefern. Den alltäglichen Bedarf an Nützlichem und Dringlichem zu decken wird der ehrbaren Handwerkerschaft gestattet, Waren auf dem Markte feilzubieten sowie Tavernen und Garküchen zuhauf errichtet. Zur Entertenerung durch Possenspiel und

will der Bund, der normalerweise einen Jahresbeitrag von nur 20 Euro verlangt, wieder mehr Mitglieder unter Studierenden und Absolventen gewinnen. Die Alumni-Arbeit soll mit einer Internet-Plattform verstärkt werden: „Es gibt eine Reihe von Leuten, die sich gern an ihre Zeit an der Uni erinnern und sie fördern wollen“, erklärt Hampf. Auch heute profitiert die Hochschule noch gelegentlich von großen Spenden: Die verstorbene Kunstmäzenin Hilde Eitel hat der Universität ihre wertvolle Sammlung zeitgenössischer Kunst und ein Startkapital für die Erweiterung der Universitätsmuseums vermacht. Darunter sind Klassiker der modernen Kunst wie die farbigen Rechtecke von Josef Albers, die Farbtafeln von Lucio Fontana und die Farbräume von Rupprecht Geiger. Hinzu kommen Werke des abstrakten Expressionismus der 50er Jahre, ein Ölbild von Ludwig Kirchner und eine Radierung von Antoni Tàpies. Zu sehen sind die Werke nach der Grundsanierung des Uni-Museums, die im Herbst starten soll.

Gesa Coordes

Weitere Informationen:

Tel. 06421-2824090

Internet:

[www.uni-marburg.de/uni-bund](http://www.uni-marburg.de/uni-bund)

schönste Musika finden sich die besten Musici ein. Auch Marktführungen, Puppentheater und Ritterturnier für die Kindelein fehlen nicht. Die großen Ritterschaften vom Uhlenhorst zu Betzichendorf sowie die Freye Ritterschaft von Mellnau wie auch manch noch derezeit weniger ruhmreiche Gruppen richten ihr Lager an der Stätten.

Eintritt: €5,-

Kinder unter Schwertmaß (1,38 m) erhalten freien Einlass  
Öffnungszeiten:

Sa. 27.8.: 11 – 22 Uhr, So. 28.8.: 11 – 19 Uhr



„Zu schönster Musika finden sich die besten Musici ein.“

An advertisement for Semler Juwelier Diereinform. The top part features the brand name 'Semler' in a blue script font, followed by 'JUWELIER' and 'DIEREINFORM' in a blue sans-serif font. Below this is the name 'Schoeffel' with a logo, and 'IHR PERLENEXPERTE' in large blue letters. The bottom half of the ad shows a close-up of several pearls of various sizes and colors (white, pink, brown) arranged on a light surface.

Bahnhofstrasse 10 in Marburg Telefon 06421/65 710  
Mo-Fr 9.30-13.30 Uhr 14.30-18.30 Uhr Sa 9.30-14.00 Uhr



Reinhard Keller zeigt Menschen, die in den Straßen unserer Stadt unterwegs sind. Sie huschen an Plakatwänden vorbei und verschmelzen für einen Augenblick mit dem Bild der Plakatwand.

## „Unterwegs“ mit der „Blauen Linse“

Vor 17 Jahren schlossen sich engagierte Fotografinnen und Fotografen zusammen, um einer interessierten Marburger Öffentlichkeit in Ausstellungen gestaltende Fotografie näher zu bringen.

Seitdem haben sie über 30 Einzel- oder Gemeinschaftsausstellungen durchgeführt, in denen eigene, aber auch Fotoarbeiten auswärtiger Fotokünstler präsentiert wurden.

Schon zu einer Tradition sind die alljährlichen Ausstellungen der Blauen Linse im Rat-

haus geworden, die jeweils unter einem für alle Mitglieder verbindlichen Thema stehen, das dann individuell interpretiert wird. Diese Jahresausstellung steht diesmal unter dem Thema „Unterwegs“.

Die Ausstellung ist bis 1. Juli 2011 im Großen Saal im Erdgeschoss des Marburger Rathauses zu sehen.

Geöffnet:

Mo – Do	9 – 16 Uhr
Fr	9 – 12.30 Uhr
Sa	14 – 17 Uhr
So	11 – 16 Uhr

**GeWoBau**  
M A R B U R G



**Gemeinnützige  
Wohnungsbau GmbH  
Marburg-Lahn**

**Sie suchen  
Marburgs  
eine Wohnung?  
größter  
Wir beraten  
Vermieter  
Sie gerne!**

**Anschrift** Pilgrimstein 17, 35037 Marburg  
Postfach 643, 35018 Marburg  
**Telefon** (06421) 91 11 - 0  
**Telefax** (06421) 91 11 - 11  
**E-Mail** gewobau@gewobau-marburg.de  
**Internet** www.gewobau-marburg.de

**Unsere  
Geschäftszeiten** Montag, Dienstag, Mittwoch  
8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 17.00 Uhr  
– oder nach Vereinbarung –

Der Kultursommer Mittelhessen  
präsentiert im Cineplex Marburg:

**Grimms Märchen -**  
Kommentierte Darbietung  
von und mit  
Michael Quast und  
Philipp Mosetter

Nach den erfolgreichen, ebenso komischen wie erhellenden Klassikerbearbeitungen von Goethes Faust und Schillers gesamten dramatischen Werk wenden sich Quast und Mosetter den Brüdern Grimm zu. Die Grimmsche Märchensammlung als deutsches Kulturgut ersten Ranges erschreckt seit 200 Jahren die Kinder rund um den Globus. Doch was trieb die Brüder

**Kultursommer**  
2011  
Mittelhessen



Wer bei den Garten-Pflanztagen im Mai den Schlosspark ein wenig genauer erkundet hat, wird auch auf das Gebäude „Bunter Kitzel 1“ gestoßen sein, das es zu finden galt. Der etwas außergewöhnliche Straßename soll auf den „Kitzel“, ein früher von den Landfrauen aus bunten Stoffresten zusammengeähtes Kissen, das zum Korb-Transport auf dem Kopf genutzt wurde, zurückgeführt werden. Das Anwesen Bunter Kitzel 1 (früher „Hinter dem Schloss Nr. 796“) wurde um 1896 von Emil von Behring als kleiner Gutshof mit Stallungen erworben. Er richtete dort unweit seines Privatlaboratoriums am Gisonenweg 5 (früher Breiter Weg 5) eine kleine Serum-Abfüllstation ein.

Unter den richtigen Anrufen haben wir Gunhild Kutschera, Wittenberger Weg 18, Mbg, ausgelost.

Wenn alle Brunnlein fließen ... freuen sich bei sommerlichen Temperaturen Mensch und Tier. Dieses kühle Nass hat eine lange und interessante

Jakob und Wilhelm Grimm zu ihrem Sammelwahn und was haben uns die Märchen heute noch zu sagen? Quast und Mosetter laufen tapfer durch den finsternen Wald drängender Fragen und stoßen dabei auf unerhörte Antworten.

Dabei stellt Quast den Froschkönig ebenso dar wie sämtliche bösen Stiefmütter und schreckt auch vor den sieben Geißlein nicht zurück, während Mosetter als personifizierte Fußnote auszieht, die Germanisten das Fürchten zu lehren! Dieser Abend schließt eine bisher noch nicht dagewesene Lücke.

So. 31. Juli, 11.00 Uhr,  
Cineplex Marburg (Saal 6)  
Gerhard-Jahn-Platz 7,  
35037 Marburg

immer  
elhessen

Geschichte, in welcher auch der „Heldentod eines Reichsfreiherrn von Breidenbach zu Breidenstein“ einen Platz für die Ewigkeit einnimmt.

Wir freuen uns wieder auf Ihren Anruf unter 201346 oder 201378 (diesmal können Sie sich ein wenig mehr Zeit lassen!) bis zum 10.8.2011.

Zu gewinnen gibt es diesmal 655 (!) Seiten Wissenswertes über einen 438-Seelen-Stadtteil, die Stadtschrift Nummer 94.

Rainer Kieselbach



## WELCOME HOTEL MARBURG ★★★★★

### BRUNCH – SO WIE ER SEIN SOLL!

#### Knuspriges Breakfast und köstlicher Lunch

Heißgetränke · Säfte · Sekt · Müsli · Salate · Joghurt  
Hauptgerichte · Wurst · Käse und vieles mehr

€ 21,- p.P.

Ab dem 3.7.2011 jeden Sonntag  
von 11:00 – 14:30 Uhr

Zusätzlich auch an Ostern, Muttertag, Pfingsten  
und Weihnachten.

Infos unter [www.welcome-hotel-marburg.de](http://www.welcome-hotel-marburg.de)



#### WELCOME HOTEL MARBURG

Pilgrimstein 29  
D-35037 Marburg  
T: +49 (0)6421/918-0  
F: +49 (0)6421/918-444  
[info.mar@welcome-hotels.com](mailto:info.mar@welcome-hotels.com)



„Talk2enemy“ heißt der Blog, unter dem Banu Dogans Videos aktuell zu sehen sind.

Die Sache mit den Videoblogs musste Banu Dogan ihren Freunden und Verwandten erst einmal erklären. Dabei ist es eigentlich ganz einfach, sagt die 33-jährige Deutschtürkin: Banu Dogan dreht Videos, die in einem Blog im Internet zu sehen sind – einfach unter [www.youtube.de](http://www.youtube.de) oder [www.talk2enemy.de](http://www.talk2enemy.de) anzuschauen. Trotzdem dürfte die gelernte Werbefotografin, die zur Zeit eine Weiterbil-

dung zur Personaldienstleistungskauffrau macht, eine der ganz wenigen Videobloggerinnen Marburgs sein.

Das Medium gefällt ihr: „Ich hätte nicht gedacht, dass mir die Videos so viel Spaß machen“, erklärt die 33-Jährige, die bereits ein fast abgeschlossenes Jurastudium, ein Studienjahr in Frankreich und diverse Jobs hinter sich hat. Mehr als 40 Videos hat sie gedreht. In den zwei- bis 15-minütigen Beiträgen sagt sie nicht nur ihre eigene Meinung. Sie lässt auch Marburger Studierende und Experten zu Wort kommen: So hat sie Pfarrer Maik Gibhardt, den Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde Amnon Orbach, Ausländerbeiratsmitglied Martin Baraki, den Soziologen Johannes Becker und den Theologen Heinz-Werner Kubitzka interviewt. Sogar Tatortkommissar Boris Aljinovic alias Felix Starke hat sie be-

fragt, als er bei einer Lesung in Marburg war – inhaltlich gesagt hat er nichts. Trotzdem meint Banu Dogan: „Es ist toll, so viele verschiedene Menschen kennen zu lernen.“

„Talk2enemy“ heißt der Blog, unter dem ihre Videos aktuell zu sehen sind. In dem bundesweiten Projekt geht es um Streitkultur, nicht um schöne Bilder. Unter dem Titel „Zündstoff Glauben“ geben Christen, Kopten, Aleviten und Moslems aus ganz Deutschland einen Einblick in ihre Lebenswelt.

Banu Dogan ist dabei eine Exotin. Die in Ostanatolien geborene Deutschtürkin mit ihren vier Geschwistern ist in Bayern und Mittelhessen aufgewachsen, wo ihr Vater als Grundschullehrer arbeitete. Obgleich ihre Eltern Aleviten sind, wurde sie nicht gläubig erzogen. Den Koran der sich zu Demokratie und Humanität bekennenden Glaubenslehre der Aleviten hatte sie noch nie in der Hand. Das Gebetshaus kennt sie nicht: „Ich bin eigentlich Atheistin“, sagt die 33-Jährige, die fast nur deutsche Freunde hat. Religionen seien ihr „etwas suspekt“: „Manches ist sehr unmodern und passt einfach nicht in unsere heutige Zeit“, sagt Banu Dogan. Dass sie selbst oft für eine Muslimin gehalten wird, findet sie eher ärgerlich. Ihre Gesprächspartner hat sie zu ihren Ansichten über Glauben, religiöse Erziehung, Islamophobie, Ägypten, die IRA oder den Tod Osama bin Ladens befragt. Sie selbst vertritt in ihrem Videoblog eine andere Theorie. Es gebe schon eine Weltreligion, an die alle Menschen glauben, meint sie: „Das ist das Geld.“

Mitte Juli soll das Projekt enden. Am Dienstag, 12. Juli, werden ihre Videos ab 21 Uhr in der Marburger Waggonhalle gezeigt. Mit dem Videobloggen hört Banu Dogan aber nicht auf. In ihrem neuen Blog geht es hauptsächlich um das Kulturleben von Marburg. Wer mitmachen will, kann sich unter [www.banublog.de](http://www.banublog.de) (E-Mail: [banu@banublog.de](mailto:banu@banublog.de)) melden.

Gesa Coordes

## Gemeinnützige Dienstleistungen im Auftrag der Stadt Marburg

**Ambulante Dienste:** 24-Stunden-Rufdienst – Häusliche Pflege – Krankenpflege ... und mehr

**Kurzzeitpflege:** Nachsorge – „Probewohnen“ – Urlaubspflege – auch für Menschen mit Demenz

**Tages- und Nachtpflege:** Pflegerische und soziale Betreuung von Montag bis Freitag – Nachtpflege auch an Wochenenden

**Langzeitpflege:** Appartements, Gemeinschaftsräume und Hausrestaurants stehen in unseren Häusern Sudetenstraße 24 und Auf der Weide 6 zur Verfügung.

**Begegnungszentrum:** Öffentliche Kultur-, Kommunikations- und Freizeitangebote für Senioren, Café und Mittagstisch.

**Wir sind eine anerkannte Stelle für Zivildienstleistende**

**Wir beraten Sie gerne:**



**Marburger Altenhilfe  
St. Jakob GmbH**

Sudetenstraße 24 · 35039 Marburg  
Telefon (06421) 95 19-0 · Fax (06421) 95 19-888  
[info@marburger-altenhilfe.de](mailto:info@marburger-altenhilfe.de)



# Top5 im Juli/August



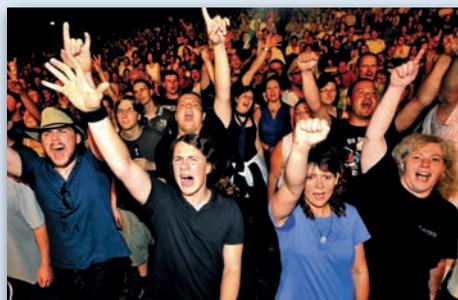
**Les Yeux de la Tête**  
Chanson, Swing, Folk,  
Balkanbeats aus Paris  
Mi 13.7. 20.00 Uhr, Waggonhalle

**Misery Index**  
& Resistance  
Death Metal/Grindcore  
Di 26.7. 20.00 Uhr, KFZ



Acoustic Lounge Vol. 35:  
**Robert Carl Blank**  
Di 30.8. 20.00 Uhr, TTZ

Die Hörtheatrale:  
**Dracula**  
Premiere Fr 29.7. 21.00 Uhr,  
Kaiser-Wilhelm-Turm



**„3 Tage Marburg“**  
Fr 8.7. bis So 10.7, Innenstadt,  
Schlosspark, Lahn



**Wein und Feinkost  
aus Portugal**  
Frankfurter Straße 31  
MR 168 0910  
99 Schritte vom Südviertel Markt  
Mo, Mi – Fr 10–19.30 h, Sa 9–16 h



HANS-GEORG  
**FUCHS**

**Unser Team hilft gern!**  
Bei Reparatur · Kauf · Montage  
Elektrohausergeräte ·  
Kundendienst  
35037 Marburg  
Wilhelmstraße 16

(06421) **22 4 24**

## Kein Bargeld?

Unsere Geldautomaten:

- Bahnhofstr. 1
- Bahnhofstr. 27
- Baldingerstr. (Uni-Klinik)
- Barfüßerstr. 50
- Biegenstr. 1 (Cineplex)
- Erlenring 5 (Mensa)
- Erlenring 9 (Marktdreieck)
- Frankfurter Str. 35
- Hannah-Arendt-Str. 1 (Stadtwald)
- Am Richtsberg 68
- Stiftstr. 12
- Temmlerstr. 19 (Herkules-Markt)
- Universitätsstr. 10
- Weidenhäuser Str. 7
- Wilhelmstr. 1
- Zeppelinstr. 1



Sparkasse  
Marburg-Biedenkopf

# Marburg im Juli/August

## THEATER

### Fr 01.07.

19.30 • Capitol, Biegenstr. 8:

#### Voice off Marburg

Ein Filmprojekt über die Beziehung zwischen einer Stadt und ihrem Theater.

### Fr 01., Sa 02., So 03.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### betreff:theater

Großraumseelen

### Fr 01.07.

21.00 • Marktplatz:

#### Don Juan

von Molière

### Fr 01.07.

21.15 • Rübenstein, Gasse:

#### Die Nacht kurz vor den Wäldern

„To see something“ – Koproduktion mit dem Institut für Angewandte Theaterwissenschaft Gießen

### Sa 02.07.

12.00 • Heumarkt, Barfüßerstr. 50:

#### Mobile Albania im Hinterland

„To see something“ – Koproduktion mit dem Institut für Angewandte Theaterwissenschaft Gießen

### 05., 06., 19., 21., 22.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Der Schlaf der Geige

Eine Geschichte über die Deportation von psychisch Kranken aus oberhessischen Dörfern

### Mi 06., Di 12.07.

20.20 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

fast forward theatre improvisiert  
Impro-Theater

### 07. bis 10.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Gilgamesch

Neu erzählt und inszeniert von Pruniella Fuchs

### Sa 09.07.

20.00 • G-Werk, Afföllerwiesen 3a:

#### Theater Aktöré

### Mo 11.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Circo Fantazztico

Ixmucane. Jugendzirkusprojekt aus Costa Rica

### Mi 13., 27.07.

20.15 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### Open Space

### Do 28.07.

19.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### S+W

speak + write Schule Marburg,  
Schultheater-Projekt

### Fr 29.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### „Novecento - Der Ozeanpianist“

### Fr 29.07. bis Di 02.08.

21.00 • Kaiser-Wilhelm-Turm,  
Hermann-Bauer-Weg:

#### Bram Stokers Dracula

Open Air Premiere, Livehörspiel

### Sa 30.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### „Novecento - Der Ozeanpianist“

### So 31.07.

19.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### „Novecento - Der Ozeanpianist“

### Do 04. bis Sa 6.08.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### 12. Marburger Varietésommer ZAC-Varieté

### Mi 10. bis Sa 13.08.

20.30 • Welcome Hotel, Pilgrimstein 29:

#### So viele Küsse, so viele Seufzer mit dem german stage service

### So 07.08.

15.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### 12. Marburger Varietésommer Das Fragetierchen mit Regina Leitner

### So 07.08.

18.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### 12. Marburger Varietésommer ZAC-Varieté

### Mi 10. bis Sa 13.08.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### 12. Marburger Varietésommer ZAC-Varieté

### So 14.08.

15.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

#### 12. Marburger Varietésommer Das Fragetierchen mit Regina Leitner

## AUSSTELLUNGEN

• **Alte Universität Marburg,**  
Kreuzgang  
„Wissenschaftlerinnen an der  
Philipps-Universität gestern  
und heute – 100 Jahre  
Frauenstudium“.  
Mo-Fr bis 18 Uhr

• **Hessisches Staatsarchiv Marburg,**  
Friedrichsplatz 15  
Mo-Do 8.30-19 Uhr, Fr bis 13 Uhr

• **Katholische Hochschulgemeinde**  
Johannes-Müller-Str. 19.  
Mo-Mi 8-13 u. 15-17 Uhr  
„Subjektive Stadtansichten“

• **Landgrafenschloss Marburg**  
„Blut ist ein ganz besonderer Saft –

Emil von Behring“  
(bis 18.09.)

• **Marburger Haus  
der Romantik**  
Markt 16, Tel. 917160.  
„Marburger Romantik um 1800“  
(Dauerausstellung)  
„Mit Brief und Siegel“  
(bis 21.08.)  
Di.-So. 11-13 und 14-17 Uhr

• **Marburger Kunstverein**  
Gerhard-Jahn-Platz 5, Tel. 25882.  
„Stephan Hasslinger und Dirk Sommer –  
Bilder und Skulpturen“  
(bis 21.07.)  
Di-So 11 bis 17 Uhr, Mi 11-20 Uhr.  
Sa 16 Uhr kostenfreie Führung.

• **Mineralogisches Museum**  
Firmaneiplatz, Tel. 2822257. Mi 10-  
13 und 15-18 Uhr, Do/Fr 10-13 Uhr,  
Sa/So 11-15 Uhr. (Dauerausstellung)  
„Einheimische Sammler zeigen ihre  
Schätze“ (bis 30.09.)

• **Religionskundliche Sammlung**  
Museum der Religionen, Landgraf-  
Philipp-Str. 4, Tel. 2822480.  
Geöffnet: Mo-Do 9-17, Fr 9-14 Uhr

• **Universitätsbibliothek**  
Kanada-Saal. „Fernao Mendes Pinto  
und die Faszination des fernen  
Osten“ (06.07. bis 18.09.)

• **Universitätsmuseum  
für Kulturgeschichte**

Landgrafenschloss, Tel. 2822355.  
Di-So 10-16 Uhr.  
(Dauerausstellung)

• **Universitätsmuseum  
für Kunst**  
Ernst-von Hülsen-Haus,  
Biegenstraße 11, Tel. 2822355.  
Tägl. außer Mo, 11-13 Uhr  
u. 14-17 Uhr. (Dauerausstellung)  
„Philipp Goldbach – Tafelbilder“  
(bis 03.07.)

• **Völkerkundliche Sammlung der  
Philipps-Universität**  
Kugelhaus, Kugelgasse 10.  
Mo-Do. 9-15 Uhr.

**So 14.08.**

18.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**12. Marburger Varietésommer**  
ZAC-Variété

**Mo 15.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**12. Marburger Varietésommer**  
Lisztig vergriffen – Wow!  
mit Armin Fischer

**Di 16.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**12. Marburger Varietésommer**  
Katharinas Schaubude.  
Wunder – Monster – Sesationen

**Mi 17. bis Sa 20.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**12. Marburger Varietésommer**  
ZAC-Variété

**Mi 17.08.**

20.30 • Welcome Hotel, Pilgrimstein 29:  
**So viele Küsse, so viele Seufzer**  
mit dem german stage service

**Do 18. + Fr 19.+ Sa 20.8.**

20.30 • Welcome Hotel, Pilgrimstein 29:  
**So viele Küsse, so viele Seufzer**  
mit dem german stage service

**So 21.08.**

15.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**12. Marburger Varietésommer**  
Das Fragetierchen  
mit Regina Leitner

18.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**12. Marburger Varietésommer**  
ZAC-Variété

**Mo 22.08.**

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:  
**ZAC-Sommervariete**  
Zauber, Artistik, Comedy

**Mi 24.08.**

**Entlang der Lahn:**  
**Wortwanderung**  
Poesie und Musik in den Gemeinden entlang der Lahn von der Quelle bis nach Marburg mit Lars Ruppel, Manuel Heib, Bleu Broode

**Do 25.08.**

**Entlang der Lahn:**  
**Wortwanderung**  
Poesie und Musik in den Gemeinden entlang der Lahn von der Quelle bis nach Marburg mit Lars Ruppel, Manuel Heib, Bleu Broode

Edlunds

Schwedische Küche

Genießen Sie schwedische Spezialitäten in angenehmer Ambiente und toller Lage in Marburgs Altstadt.

Vom Schlemmerfrühstück über Brunch und traditionelle Vorspeisen bis hin zu Hauptgerichten skandinavischer Art – das Edlunds entführt sie auf eine kulinarische Reise nach Schweden.



---

**Direkt in der Oberstadt**  
Markt 15 · Marburg  
Telefon 064 21.16693 18  
[www.edlunds.de](http://www.edlunds.de)

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag – Sonntag ab 10 Uhr  
Küche bis 22 Uhr

## Gutschein

15%

1 Artikel Ihrer Wahl - gültig bis 2.7.11

✂

## Textil-Gutschein

20%

1 Artikel Ihrer Wahl - gültig bis 2.7.11

---

- Gutschein abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse abgeben  
- Der Gutschein ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar  
- Ausgenommen Werbeware / Grünpreisaktionen / Fotoarbeiten / Zeitschriften / Tabakwaren / Kleinpreis / (Elektro 10%)

---

# KAUFHAUS TEKA

Marburg • Bahnhofstr. 3 • Tel. 064 21-685 11-0

[www.teka-marburg.de](http://www.teka-marburg.de)

## Do 25.08.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

**12. Marburger Varietésommer**  
Instant Impro

## Fr 26. + Sa 27. + So 28.08.

Entlang der Lahn:

### **Wortwanderung**

Poesie und Musik in den Gemeinden entlang der Lahn von der Quelle bis nach Marburg mit Lars Ruppel, Manuel Heib, Bleu Broode

## Mo 29.08.

Entlang der Lahn:

### **Wortwanderung**

Poesie und Musik in den Gemeinden entlang der Lahn von der Quelle bis nach Marburg mit Lars Ruppel, Manuel Heib, Bleu Broode

## Di 30.08.

Entlang der Lahn:

### **Wortwanderung**

Poesie und Musik in den Gemeinden entlang der Lahn von der Quelle bis nach Marburg mit Lars Ruppel, Manuel Heib, Bleu Broode

## Mi 31.08.

Entlang der Lahn:

### **Wortwanderung**

Poesie und Musik in den Gemeinden entlang der Lahn von der Quelle bis nach Marburg mit Lars Ruppel, Manuel Heib, Bleu Broode

## KONZERTE

## Sa 02.07.

10.00 • G-Werk, Afföllerwiesen 3a:

### **Spektrum**

Tagesfestival mit Bands, Lesebühne, Painting, Ausstellung, Party etc.

## Sa 02.07.

20.00 • Stadthalle, Biegenstr. 15:

**Semesterabschlusskonzert**

des Studenten-Sinfonie-Orchesters Marburg mit Werken von Lilburn, Rota, Schostakowitsch

## Do 07.07.

20.30 • G-Werk, Afföllerwiesen 3a:

**Schnaps im Silbersee & Kalter Kaffee**

## So 10.07.

11.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

### **Jazzfrühschoppen**

mit der Studenten-Big Band Marburg

## So 10.07.

18.30 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:

### **Abschlusskonzert „3 Tage Marburg“**

mit dem Maulbronner Kammerchor. „Die Nacht leuchtet wie der Tag“. Eintritt 15,- EUR (10,- EUR erm.)

## Mi 13.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

### **Les Yeux d'la Tête**

Chanson, Swing, Folk

## Do 14.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

**Lea-Marie & Das Hedgehog-Trio**

## Sa 16.07.

20.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

### **Feiern auf zum Bock Grund**

mit „Am Leben vorbei“ und „Van Lui“, anschl. Party im Rotkehlchen

## Sa 16.07.

20.00 • Schloss, Fürstensaal:

### **Marburger Schlosskonzerte**

Duo Appassionata

## Sa 23.07.

13.00 • Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:

**Gleis 90.1** Open Air Festival

## Di 26.07.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:

**Misery Index & Resistance**  
sh, Metal, Grind Core

## Sa 30.07.

18.00 • TTZ, Softwarecenter 3-5:

### **Acoustic Summer Lounge**

Tim McMillan und Meike Köster

## Sa 06.08.

20.00 • Schloss, Fürstensaal:

### **Marburger Schlosskonzerte**

„Im Wald und auf hoher See“, Lieder und Dramoletts von Gioacchino Rossini

## Mi 10.08.

20.00 • Freilichtbühne im Schlosspark:

### **La Traviata**

Oper von Giuseppe Verdi

## Sa 20.08.

20.00 • Schloss, Fürstensaal:

### **Marburger Schlosskonzerte**

Bläserquintett Ariang

## Di 30.08.

20.00 • TTZ, Softwarecenter 3-5:

### **Acoustic Lounge Vol. 35**

Robert Carl Blank

## LESUNGEN

## Fr 01.07.

00.00 • Hessisches Landestheater, Foyer,  
Am Schwanhof:

**Sebastian Muskalla liest das Kapital**

## Mi 13.07.

20.00 • G-Werk, Afföllerwiesen 3a:

### **Jörg Sundermeier**

stellt Werke von Gisela Elsner vor

## VERNISSAGEN

## Fr 08.07.

19.00 • GeWoGalerie, Pilgrimstein 17:

### **Doppelausstellung**

mit Bildern von Ingrid Kaftan und Wolfgang Korn

## FESTE/MESSEN

## Sa 02.07.

19.00 • Ketzlerbach:

**Dämmerchoppen**

## So 03.07.

09.00 • Marktplatz:

**Marktfrühschoppen**

## Fr 08.07.

18.00–00.00 • Schlosspark & Marktplatz:  
**Stadtfest „3 Tage Marburg“**

Klassik-Programm auf 4 Bühnen, Unter-

# Schneider GmbH

## GAS – HEIZUNG – SANITÄR

## SOLAR – PHOTOVOLTAIK

Sankt-Florian-Straße 5  
35041 Marburg - Elnhausen  
Tel.: 064 20/83 92 55  
Fax: 064 20/83 92 56

*Bei uns sind Sie immer  
in guten Händen*

haltungsprogramm für Kinder und Erwachsene mit Kinderspielwiese im Park, Markt im Park, Höhenfeuerwerk über dem Landgrafenschloss.  
Eröffnung 18 Uhr Marktplatz mit Magistrat, Freibier und kostümierten Drachenbootfahrern.

### Sa 09.07.

10.00–00.00 • **Schlosspark & Innenstadt: Stadtfest „3 Tage Marburg“**  
Rock-/Pop-Programm auf 8 Bühnen, Unterhaltungsprogramm für Kinder und Erwachsene mit Kinderspielwiese im Park, Markttreiben im Schlosspark und in der Innenstadt, Neuwagenausstellung am Lahnufer, Drachenbootcup, langer Samstag.

### So 10.07.

10.00–18.00 • **Schlosspark & Innenstadt: Stadtfest „3 Tage Marburg“**  
Rock-/Pop-Programm auf 8 Bühnen, Familientag mit Kinderbühnenfestival und Kinderspielwiese im Schlosspark, Markttreiben im Schlosspark und in der Innenstadt, Neuwagenausstellung am Lahnufer, Drachenbootcup, verkaufsoffener Sonntag, Abschlusskonzert in der Elisabethkirche

### So 24.07.

10.00–18.00 • **G-Werk, Affüllerwiesen 3a: Lahntal total**  
Offizielle Eröffnung, buntes Bühnen- und Rahmenprogramm, Musik mit dem Musikzug Ockershausen, der Sambagruppe Bloco Baiano, den Boptown Cats, autofreier Sonntag im oberen Lahntal auf der B62

### Sa 13.08.

16.00 • **KFZ, Schulstr. 6: Summer in the City**  
KFZ Sommerfest

### So 28.08.

10.00 – 20.00 • **Cappeler Dorfmitte: 3. Cappeler Dorffest**  
Mit der Coverband Screw Loose

## SPORT

### Fr 01.07.

19.00 • **Marktplatz: Marburger Nachtmarathon**  
Ziel: Unistadion, Jahnstr.

## SONSTIGES

### Di 05.07.

20.45 • **TTZ, Softwarecenter 3-5: Frauen Fußball WM**  
HDTV auf Großbildleinwand

### Sa 09.07.

20.45 • **TTZ, Softwarecenter 3-5: Frauen Fußball WM**  
HDTV auf Großbildleinwand die Altstadt

### Sa 30.07.

08.00 • **Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a: Flohmarkt**

### Di 16.08.

16.00 • **TTZ, Softwarecenter 3-5: Bilderbuchkino**  
Kultur für Kinder ab drei Jahren

### Sa 27., So 28.08.

**Schlosspark: Mittelalterlicher Markt**

## FÜHRUNGEN

### Sa 02.07., 06.08.

11.00 • **Treffpunkt: Wasserband, Elisabeth-Blochmann-Platz: Marburg für Neubürger**  
Wissenswertes über Marburg, alternativer Rundgang. Anm.: 06421/991220

### Sa 02., 09., 16., 23., 30.07., 06., 13., 20., 27.08.

15.00 • **Treffpunkt: Hauptportal Elisabethkirche: Öffentliche Samstagsführung**  
Elisabethkirche, hinauf in die Altstadt und rund um das Marburger Landgrafenschloss. Dauer 2 Stunden.

### Sa 02., 09., 16., 23., 30.07., 06., 13., 20., 27.08.

15.15 • **Treffpunkt: Unterer Schlossvorhof: Öffentliche Kasemattenführung**  
Dauer: 1,5 Stunden

### Sa 02.07., 13.08.

16.00 • **Elisabethkirche, Elisabethstr. 1: Orgelführung**

### Sa 02., 09., 16.07.

16.00 • **Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5: Führung durch die Ausstellung**  
Keramische Skulpturen von Stephan Hassliger, Malerei + Zeichnung von Dirk Sommer

### So 03., 10., 17., 24., 31.07., 07., 14., 21., 28.08.

15.00 • **Treffpunkt: Unterer Schlossvorhof: Gang durch das Landgrafenschloss**  
Öffentliche Führung

### Mi 06., 13., 20., 27.07., 03., 10., 17., 24., 31.08.

15.00 • **Treffpunkt: Marktplatz, Brunnen: Öffentliche Mittwochsführung**  
Gang durch die Altstadt

### Sa 09., 16.07., 13., 20.08.

10.00 • **Elisabethkirche, Elisabethstr. 1: Dachstuhlführung**  
Anmeldung unter 65573

### Fr 15.07., 12.08.

21.30 • **Altstadt: Führung mit dem Marburger Nachtwächter**  
Anekdoten, Traditionen und ein original Marburger Kräuterlikör. Karten nur im Vorverkauf bei MTM, Pilgrimstein 26, 06421/99120

### So 17.07., 21.08.

16.00 • **Elisabethkirche, Elisabethstr. 1: Sonderführung**  
„Pflanzen und Tierdarstellungen“

### So 31.07., So 28.08.

11.00 • **Treffpunkt: Marktplatz, Brunnen: Öffentliche Märchenführung**  
Auf den Spuren der Brüder Grimm

## Pfeiffer-Ehlebrect

Verwaltung von Wohnungseigentum  
Mietverwaltung - Hausmanagement

Barfüßerstr. 2, 35037 Marburg  
Tel.: 0 64 21 / 911 911, Fax: 0 64 21 / 911 917



## Marburger Haus- und Grundstücksverwaltung

[www.marburger-hausverwaltung.de](http://www.marburger-hausverwaltung.de)

Verwaltungstradition seit 1936



## MUSIK

### Studenten Big Band Marburg

Jazz-Frühshoppen  
So 10.7. ab 11.30 Uhr,  
Waggonhalle

Die Studenten Big Band lädt wieder zum Jazz-Frühshoppen ein, was in den letzten Jahren großen Anklang gefunden hat. Ab 11.30 Uhr erfreuen die Marburger Musiker mit einem stilistisch vielseitigen Programm, das zum Verweilen einlädt. Neben lebhaften Instrumentalstücken bietet die Sängerin der Band mit aus-

drucksstarken Gesangsnummern Abwechslung. Für die Band ist es der erste Auftritt unter dem neuen Bandleader Axel Kaapke.

### Les Yeux de la Tête

Chanson, Swing, Folk,  
Balkanbeats aus Paris  
Mi 13.7. 20.00 Uhr, Waggonhalle

Die sechs Musiker aus der Seine-Metropole, schier platzend vor Energie



und Spielfreunde, entführen ihr Publikum in die Spelunken von Paris, in die ganz eigene Untergrund-Welt der Metrostationen, aber auch an die Ufer der Seine oder auf eine Hochzeit in Osteuropa. Ob Sinti-Swing, französischer Chanson, poetischer Punk oder Jazz, Les Yeux de la Tete bedienen sich unverkrampft verschiedenster musikalischer Ein-

flüsse. Sie erzählen eindrucksvoll und sensibel von den Themen des Alltags – von Liebe, Freude und Spaß am Feiern und über die ganzen Verrückten da draußen, die einem tagtäglich begegnen.

### Lea-Marie & das Hedgehog-Trio

Singer/Songwriterin  
Do 14.7. 20.00 Uhr, Waggonhalle

Lea-Marie spricht mit ihren Songs vielen Jugendlichen aus dem Herzen. Die 18-jährige Abiturientin aus Kassel stellt Ende 2007 ihren Song „Wo ist die Liebe hin“ auf You Tube vor. Bis heute wurde das Video über zwei Million Mal angeklickt. Regelmäßig ist sie mit neuen Songs in den Top Ten der You Tube Tages-, Wochen- und Monatscharts vertreten, ihre Videos wurden bis dato über sechs Millionen Mal angesehen, und mehr als 12.000 User haben ih-



ren Channel abonniert. Damit ist Lea-Marie eine der meist angeklickten Singer/Songwriter. Lea-Marie trifft mit ihren selbstgeschriebenen Songs den Nerv der Zeit und schafft kleine Perlen der Popmusik. Im Rahmen ihrer Sommertournee ist Lea-Marie live mit dem Hedgehog-Trio zu erleben.

### Misery Index

& Resistance  
Death Metal/Grindcore  
Di 26.7. 20.00 Uhr, KFZ

Misery Index aus Baltimore (USA) beehren mal wieder Marburg und

Wir machen  
aus Ihren Räumen  
ein Reich  
zum Träumen.

individuell konzipiert, inszeniert  
und umgesetzt von Ihrem Raum<sup>3</sup>-Premium-Partner

- Unverbindliche Beratung
- Aufmaß-Erstellung
- Individuelle Lösungen
- Präzise Anfertigung
- Termingenaue Lieferung
- Werksgarantie-Übernahme
- Komplette Montage
- Reinigung und Reparatur

Ketzlerbach 58 - 62 · 35037 Marburg · Tel. 0 64 21/6 72 29  
[www.ziepprecht-raumausstattung.de](http://www.ziepprecht-raumausstattung.de)

bringen ihr lang erwartetes neues Album mit. Die Band hat einen ungeheuren Schritt vorwärts im Songwriting und in der Produktion gemacht und wird sich mit „Heirs to Thievery“ zur vordersten Reihe der internationalen Todesmetallszene zählen können. Supportet werden sie von den belgischen Resistance, die ihr kommendes Album „To judge and enslave“ vorstellen werden.

seinen Auftritten durch absolute Authentizität und seine beeindruckende Fähigkeit, das Publikum bei jedem seiner Konzerte mitzunehmen auf eine Reise um die Welt. Mit seiner Leidenschaft für die Musik erzeugt er bei jedem Konzert beim Publikum ein Gefühl von Leichtigkeit und Lebensfreude. Auch gerade die Geschichten zwischen den Songs, die er immer ein bisschen augenzwinkernd erzählt, machen seine Live-Konzerte zu einem musikalischen Genuss.

## BÜHNE

Waggonhalle Produktion No. 15:  
**Der Schlaf der Geige**  
 Premiere Di 5.7. & Mi 6.7.  
 jeweils 20.00 Uhr, Waggonhalle

Im Stil der Theatertrilogie „In die neue Welt“ beschäftigt sich auch das neueste Projekt von Willi Schmidt mit einem geschichtlichen Thema aus den oberhessischen Dörfern rund um Marburg. Grundlage bildet die Veröffentlichung eines Bürgers aus einem Dorf des Marburger Umlandes, die sich exemplarisch mit der Deportation von psychisch Kranken und Behinderten aus seinem Heimatdorf in der Zeit des Nationalsozialismus beschäftigt. Mit Theatermitteln wird die fiktive Geschichte zweier Kranker erzählt. Als Theaterbild dient dazu ein überdimensionales Grab, in dem die beiden Personen des Stückes „gefangen“ sind und aus dem heraus sie ihre Geschichte entwickeln, welche sie schicksalhaft zusammenführt.

Die Hörtheatrale:  
**Dracula**  
 Premiere Fr 29.7. 21.00 Uhr,  
 Kaiser-Wilhelm-Turm

Graf Dracula, der Fürst der Finsternis, verlegt seinen Wohnsitz nach London, um seine unstillbare Gier nach Blut zu befriedigen. In einer dramatischen Jagd verfolgen der junge Dr. Seward und sein Lehrmeister Prof. van Helsing gemeinsam mit Anwalt Jonathan Harker und dessen Frau Mina den Jäger der Nacht bis nach Transsilvanien, um ihn auszuschalten ...

### 3. Friebertshäuser Musik-Festival

Sa 20.8. ab 15.00 Uhr,  
 Gladenbach-Friebertshausen

Bei handgemachter Musik lädt das 3. Friebertshäuser Musik-Festival wieder einmal ein, die Seele baumeln und die Füße wippen zu lassen. Diesmal sind mit dabei Robert Oberbeck, Tanzgängerzone, Ulla Keller, Saitenwind, The Bigbelly Button Band, Dretsch, Wirsing Querbeet und Celtic Chakra. Zum Abschluss gibt es Mitmachtanz mit Fido Wagler. Stimmungsvolle Sommerlaune in einzigartiger Strohhallenatmosphäre ist wie immer garantiert.

Acoustic Lounge Vol. 35:  
**Robert Carl Blank**  
 Di 30.8. 20.00 Uhr, TTZ

Live überzeugt Robert Carl Blank bei



## MTM-Tipps

Lahnthal total 24.07.11



Der Autofreie Sonntag im oberen Lahnthal in 2011 ist erstmals verlängert bis zur Universitätsstadt Marburg. Auf den 56 Kilometern zwischen Feudingen und Marburg herrscht freie Fahrt von Feudingen bis nach Marburg.

Auf dem alten Gaswerk-Gelände am Afföller wird ein buntes Programm aus Musik und Show geboten. Musikalische Highlights sind u. a. die fetzige Samba Gruppe „Bloco Baiano“, die überregional bekannte Band „Bop-town Cats“ sowie weitere musikalische und kulinarische Überraschungen! Lassen Sie sich überraschen- für Groß und Klein ist was dabei!

### Außerdem erhältlich:

Infos über Sehenswürdigkeiten, Unterkünfte, Veranstaltungen und Ausflugsziele  
 Uni-Wear und Marburg-Produkte  
 Gästeführung  
 Rahmenprogramme und Service bei Kongressen und Hochzeiten uvm.

### MTM

Pilgrimstein 26, 35037 Marburg  
 Tel.: 06421 9912-0  
 mtm@marburg.de  
 www.marburg.de > Tourismus & Kultur



## Das Phantom der Oper

10. bis 25.8. jeweils 20.30 Uhr,  
Schlosspark Rauschholzhausen

Die finsternen Katakomben der Pariser Oper sind das Reich eines grausam entstellten Mannes, der sein Gesicht hinter einer Maske verbirgt. Hier haust das Phantom der Oper, das seine unheimliche Gestalt vor der Öffentlichkeit versteckt – bis zu dem Tag, an dem es sich in das schöne Ballettmädchen Christine verliebt. Diese sehnsuchtsvolle Liebe treibt das Phantom zu verzweifelten und grausamen Taten ...

## 12. Marburger Varietésommer

Do 4. bis So 21.8., Waggonhalle

In der warmen Zeit des Jahres darf eines garantiert nicht in Marburg fehlen: Das ZAC-Sommervariété in der Waggonhalle, das wieder in eine einzigartige Welt der Fantasie und des Staunens entführt.

## FESTE

### „3 Tage Marburg“

Fr 8.7. bis So 10.7.,  
Innenstadt, Schlosspark, Lahn

Jedes Jahr das Highlight des Sommers: das große Stadtfest 3 Tage Marburg („3TM“). An drei Tagen tummeln sich vom Lahnufer über die komplette Oberstadt bis hinauf zum Schlosspark jede Menge Besucher, Aussteller und Musiker. Auf dem Programm stehen unter anderem das spektakuläre Klassik-Höhenfeuerwerk, das größte Drachenbootren-



nen in der Region und das sonntägliche Kinderfestival im Schlosspark. Musikalisch ist auf den zehn Bühnen für jeden etwas dabei, von Klassik und Folk bis Pop und Rock. Auch das Marktgeschehen bei „3TM“ lässt keine Wünsche offen. Mehrere hundert Händler und Gastronomen auf sechs Märkten laden in der gesamten Innenstadt zum Bummeln, Shoppen und Genießen.

Am Lahnufer wird wie in jedem Jahr so mancher Männer- (und auch Frauen-) Traum bei der großen Autoschau „Marburg Mobil“ wahr. Beim Drachenbootrennen müssen verschiedene Teams (in oft skurrilen Kostümen) um den Cup paddeln. Organisiert wird „3TM“ vom Marbuch-Verlag/Stadtmagazin EXPRESS.

### „Summer In The City“

KFZ-Sommerfest  
Sa 13.8. ab 16.00 Uhr,  
KFZ und Schulstraße

Leute treffen, schwatzen und guter Live-Musik lauschen beim KFZ-Sommerfest umsonst & drinnen & draußen. Mit Flohmarkt, Aktionen für Kids und Biergarten auf der Schulstraße und Live-Musik auf der KFZ-Bühne bei offenen Toren.

## KINO

### Open Eyes 2011

Do 14. bis So 17.7., G-Werk

Zum 18. Mal öffnet das Kurzfilmfestival Open Eyes seine Tore. An vier Tagen werden Kurzfilme in den Kategorien Experimentalfilm, Dokumentation, Marburgfilm und Spielfilm gezeigt. Die gezeigten Filme stammen aus einer vielfältigen in-



ternationalen Auswahl. Dabei ist egal, ob sie 30 Sekunden oder 30 Minuten lang sind - wichtig ist nur die ästhetische Arbeit und Konzentration auf das Wesentliche.

## AUSSTELLUNG

### „Blut ist ein ganz besonderer Saft“ –

Emil von Behring  
bis 18.9., Landgrafenschloss

Die Ausstellung über Leben und Wirken Emil von Behrings (1854 – 1917) beleuchtet den Mediziner als

**G** Gerhard  
und Jörg  
**Hofmann**  
Abbruch und Entkernungsarbeiten

Entrümpelungen • Haushaltsauflösungen • Baumfällarbeiten  
Abtransport von Bauschutt und Gartenabfällen  
Pflaster und Baggerarbeiten

35039 Marburg • Tel.: 064 21- 683208  
0171 - 774 1543



Persönlichkeit, sein wissenschaftliches Werk, seine Hochschullehrerlaufbahn sowie seine unternehmerischen Fähigkeiten. Ebenso wird ein Einblick in seine weniger bekannte Tätigkeit als Kommunalpolitiker gewährt. Nach Studienjahren in Berlin und militärärztlicher Tätigkeit wurde Behring im Mai 1895 an die Marburger Universität berufen. Berühmtheit erlangte Behring durch seine bahnbrechenden Arbeiten und Entdeckungen auf dem Gebiet der Serumtherapie und Immunologie, die zur Entwicklung der Diphtherieschutzimpfung führten. Behring wurde am 10. Dezember 1901 in Stockholm mit dem ersten Nobelpreis für Medizin ausgezeichnet und gründete im Jahr 1904 in Marburg das Behringwerk als Offene Handelsgesellschaft. 1914 wurde Behring zum Ehrenbürger der Stadt Marburg ernannt.

## SONST

### Lahntal Total

So 24.7.

Erstmalig bis nach Marburg führt die 56 Kilometer lange Strecke von Bad Laasphe-Feudingen, auf der ausschließlich Radler und Inline-Skater unterwegs sind – ganz ohne störenden motorisierten Verkehr. Zahlreiche Konzerte und Aktionen entlang des Verlaufs machen die Veranstaltung zum idealen Familien-Event.



## Der Schwanhof

Stephan Niderehe & Sohn GmbH

– gegründet 1817 –

### Vermietung & Verwaltung des historischen Schwanhofs

Schwanallee 27-31 • Tel.: 06421/25240 • Fax: 06421/26444  
stephanniderehe@aol.com • www.derschwanhof.de

## Gold- und Silberankauf ist Vertrauenssache

### Altgoldankauf beim Testsieger des 4. Marburger Kundenspiegels

Wenn es um Wertgegenstände aus Gold oder Silber geht, sollten Sie kein unnötiges Risiko eingehen und Kosten für Transport und Versand vermeiden. Wir rechnen mit einer geeichten Waage direkt den Tagespreis Ihres Goldes aus, und Sie erhalten sofort Bargeld.

Wir kaufen Altgold, Münzen, Zahngold, Schmuck, Bestecke und helfen bei der Bewertung ganzer Nachlässe.

Der zur Zeit sehr hohe Goldpreis macht es Ihnen leicht, sich von alten Stücken zu trennen, und Sie werden staunen, wie viel Geld Ihr Gold im Moment wert ist.



Vertrauen Sie dem  
Testsieger des  
4. Marburger  
Kundenspiegels.

4. MARBURGER  
KUNDENSPIEGEL

**Platz 1**  
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 9 JUWELIERE  
90,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad  
Freundlichkeit: 96,1% (Platz 1)  
Beratungsqualität: 91,3% (Platz 2)  
Preis/Leistungsverhältnis: 85,0% (Platz 1)  
Kundenbefragung: 03/2011

Befragte (Juweliere): 489 von N (Gesamt) = 901  
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett  
www.kundenspiegel.de Tel: 09901/948601

**CLAUDIA PREISS**

SCHMUCK • ACCESSOIRES • UHREN  
Gutenbergstraße 7 • 35037 Marburg  
Telefon 06421 - 924900 • Fax 06421 - 924901



## ◆ Telefonnummern für alle Fälle

**Polizei-Notruf 110 Feuerwehr-Notruf 112**  
**Ärztlicher Notdienst: Am Hebrong 5, Tel. 19292**  
**Arbeitersamariterbund:** Friedr.-Ebert-Str. 27, Tel. 42040  
**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG):**  
Rettungsstation, Bei der Hirsemühle 2, Tel. 22777  
**Informationszentrale für Gifte:** Universitätsklinikum Mainz, Tel. 06131- 19240 oder 06131-232466  
**Johanniter-Unfallhilfe:** Behindertenfahrd., tgl. 9-17 Uhr, Afföllerstraße 75, Tel. 96560  
**Lebensmittelüberwachung:** Fachbereich Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz des Landkreises Mbg.-Biedenkopf, Hermann-Jacobsohn-Weg 1, Tel. 06421/40560  
**Leitstelle Krankentransport:** Tel.19222

## ◆ Häusliche Pflege • Soziale Hilfsdienste/Beratung

Es gibt außer den genannten zahlreiche private ambulanten Dienste, die Sie dem örtlichen Telefonbuch entnehmen können!

**Aidsberatung/Gesundheitsamt:** Schwanallee 23, Tel. 405-4170  
**Aids-Hilfe Marburg e. V.:** Bahnhofstr. 38, Tel. 64523, pers. Berat. Mo 14 – 16 Uhr, Do 20 – 21 Uhr und nach Vereinbarung.  
**Alzheimer-Gesellschaft Mbg.-Bied. e.V.:** Am Grün 16 im BiP, Tel. 690393, Sorgentelefon: 3400084  
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Pflegedienst der Malteser – Pflege und Lebensbegleitung von Patienten zuhause: Schützenstraße 28, Tel. 66933  
**Ambulante Dienste Stiftung St. Jakob:** Auf der Weide 6, Tel. 1714-217, Häusliche Pflege, Krankenpflege, Beratung, gerontopsychiatr. Pflege, hausw. Hilfen, Tagespflege und mehr  
**Ambulantes Hospiz/Sterbebegleitung zuhause (Johanniter-Unfallhilfe):** Afföllerstraße 75, Tel. 965626,  
**Anonyme Alkoholiker:** Georg-Voigt-Str. 89, Tel. 12277  
**Arbeiterwohlfahrt:** Markt 23, Tel. 27555: Seniorenberatung jeden 1. u. letzten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr, Hilfen u. Veranstaltungen  
**Arbeitsgemeinschaft ambulante Alten- und Krankenpflege „Daheim“ e.V.:** Alte Kasseler Str. 43, Tel.681171  
**Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt – BiP –** Am Grün 16, Tel. 201-844, Mo–Mi 8.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 18 Uhr und Fr 8.30 – 1230 Uhr.  
**Caritas-Sozialstation/Mbg.-Ost:** Sudetenstr.6, Tel. 45577, Gemeindepflegestation, Cappel: Zur Aue 2, Tel. 44403  
**Deutsches Rotes Kreuz:** Deutschausstr. 21, Tel.96260  
Essen auf Rädern, Hausnotruf, Einkaufsdienst, Kleiderstube, Ausbildungs- u. Bewegungsprogr., Betreutes Reisen  
**Diakon.Werk Oberhessen:** Haspelstr.5, Tel. 91260, Sozial-, Alten-, Wohnungs-, Flüchtlingsberatung, Müttergenesungs-Werk  
**Diakoniestation Marburg:** Rotenberg 58, Tel. 35380  
**Ehe- Familien- u. Lebensberatungsstelle:** Deutschausstr. 31, Tel. 64373, **Schwangerschaftsberatungsstelle, Psycholog. Beratung/Erziehungsberatung:** Universitätsstraße 30/32, Tel. 27888  
**Familien-Bildungsstätte:** Barfüßertor 34, Tel. 175080, Mo–Do 9–12 und 15–17 Uhr (Bildung, Begegnung, Beratung)  
**Mehrgenerationenhaus:** Melanchthonhaus, Luth. Kirchhof 3, Tel. 17508-25, Sprechstd. Do 16–19 Uhr (Bildung, Begegnung, Beratung)  
**fib e. V. – Verein zur Förderung der Integration Behinderter:** ambulante Hilfen, Beratung, Familien entlastende Dienste, Erlengraben 12a, Tel. 1696710  
**„Frauen helfen Frauen“ e.V.:** Marburg, Frauenhaus, Tel. 14830, Beratung: Tel. 161516, Mo u. Mi 10–13,  
**Freundeskreis Marburg e.V. – Verein für Suchtkrankenhilfe:** Frauenbergstr. 6, Tel. 46622  
**Häusl. Kinderkrankenpflege e.V.:** Alte Kasseler Str. 43, Tel. 681606  
**Hess. Krebsgesellschaft:** Heinrich-Heine-Str. 44, Tel. 63324  
**Johanniter-Unfallhilfe:** Tel. 9656-46, Afföllerstr. 75  
**Hospiznetz Marburg:** Beratungstelefon, Tel. 620801, tgl. 8–18 Uhr  
**Lebenshilfe Wohnstätten:** Beratung, familienentlast. Dienste, Pflegedienst (Tel. 9480990), ambulantes u. stationäres Wohnen (Tel. 486080)  
**Leben mit Krebs Marburg e.V.:** Kontakt- und Beratungsstelle Bahnhofstr. 31b, 35096 Weimar, Telefonberatung (162625) Di 10–12, Do 18–20 Uhr  
**Malteser Hilfsdienst e.V.:** Schützenstr. 28, Tel. 988666, u.a. Hausnotruf, Sanitäts- und Mahlzeitendienst, Kleiderkammer, Seniorenbegegnungsstätte  
**Marburger Tafel e.V.:** Ernst-Giller-Str. 20, Tel. 614053. Kunden, die Lebensmittel beziehen möchten, können sich an jedem 1. Montag im Monat in der Zeit von 10 bis 12 Uhr informieren und ggf. anmelden.  
**Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)**  
Tel. 166465-0, www.sub-mr.de, Mo–Fr 9–12 Uhr, Do 16–18 Uhr u. n. Vereinb.

Am Grün 16 im BiP, regelm. Angebote, Weiteres auf tel. Anfrage  
**Notruf u. Beratung f. vergewaltigte u. belästigte Frauen e.V.:** Tel. 21438 (Mo 17–19 Uhr, Do 9–11 Uhr), Neue Kasseler Straße 1  
**Pflegebüro Marburg - Informations- u. Koordinationsstelle für pflegebed. Menschen:** Am Grün 16 im BiP, Tel. 201508, Termine nach Vereinbarung  
**Pro Familia:** Frankfurter Straße 66, Tel. 21800, Beratung zu Familienplanung u. Sexualpädagogik, offene Sprechstunde Mo 10–13 Uhr, Do 15–18 Uhr, sowie n. Vereinb., Tel.-Sprechzeiten: Mo–Fr 9–13 Uhr und Mo–Do 15–18 Uhr.  
**Psychoziale Kontakt- u. Beratungsstelle der Bürgerinitiative Sozialpsychiatrie e.V.:** Biegenstr. 7 Beratung, Betreuung, Information bei seelischen Erkrankungen und Krisen f. Betroffene u. Angehörige, Beratung zu Selbsthilfegruppen, tel. Anmeldung 1769933  
**Integrationsfachdienst/Fachberatung f. schwerbehinderte Menschen:** Biegenstraße 34, Tel. 6851311, u.a. Berufsbegleitung, Hilfen zur Vermittlung  
**Psycholog. Beratungsstelle – Ges. f. angewandte Psychologie:** Schwanallee 17, Tel. 22232  
**Sozialdienst kath. Frauen e.V.:** Friedrichsplatz 3, Tel. 14480, Schwangeren- u. Familienberatungsstelle, Betreuungen nach BtG  
**Spritzenautomat:** Am Busbahnhof, Bahnhofstraße  
**St. Elisabeth-Hospiz/stationär:** Tel. 935040, Rotenberg 60  
**Suchtberatung Blaues Kreuz für Betroffene und Angehörige:** Wilhelmstraße 8a, Tel. 23129, Mo–Fr 11.30–12.30 Uhr  
**Telefonseelsorge Mbg. e.V.:** Tag und Nacht, Tel. 08001110111 (kostenlos)  
**Weisser Ring e.V.:** Opferschutzorganisation, Beratungstelefon, Tel. 015155164633  
**Wildwasser Marburg e.V.:** Fachberatungsstelle zu sexueller Gewalt in der Kindheit, Wilhelmstraße 40, Tel. 14466 (Tel.-Zeiten: Di und Do 10–12 Uhr, Mi 16–18 Uhr)

## ◆ Kinder & Jugendliche

**Deutscher Kinderschutzbund:** Universitätsstr: 29, Beratung, Information, Mo u. Mi 9–12 Uhr, Do 14–16 Uhr, Tel. 67119  
**Drachenherz:** Kinder aus suchtbelasteten Familien, Tel. 23181, online-Beratung: drachenherz.blaues-kreuz-marburg.de  
**Kinder- und Jugendtelefon:** anonyme Beratung, Tel. 0800-1110333,  
**Elterntelefon:** anonyme Beratung, Tel. 0800-1110550  
**Erziehungsberatungsstelle Marburg:** Hans-Sachs-Str. 8, Tel. 8890950, Mo–Do 8.30–12.30, 13.30–16 Uhr, Fr 8.30–12.30 Uhr, offene Sprechstd. Mi 17–19 Uhr sowie jeden Mi 10–11.30 Uhr im Treffpunkt Richtsberg, Am Richtsberg 66  
**Kinderbetreuungsstätte:** Im Lichtenholz 60, Tel. 405 1566, Sprechzeiten: Mo 9–12 Uhr und 14–17 Uhr, Mi und Fr 9–12 Uhr

## ◆ Umwelt • Recycling

**Bund für Umwelt- u. Naturschutz:** Krumbogen 2, Tel. 67363, Umweltberatung u. Bibliothek, Geschirrvleih  
**Marburger Gebrauchtwaren-Kaufhaus:** Gisselberger Straße 33, Tel. 87333-0, Mo–Fr 8–19 Uhr, Sa 9–16 Uhr  
**„relectro“ Elektro Secondhand Kaufhaus:** Im Schwarzenborn 2 b, Tel. 870483, Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 9–18 Uhr  
**Umweltmed.Ambulanz/ med. Verbraucherberatung (Gesundheitsamt):** Schwanallee 23, Tel. 4054123/4, tgl. 9–12 Uhr und n. Vereinbarung  
**Umwelttelefon:** (Mo–Fr 8.30 - 12 Uhr, Mo, Di, Mi 14–15.30 Uhr, Do 15–18 Uhr) Tel. 201-403 (Büro jetzt Barfüßerstraße 50!)  
**Recyclinghof Marburg/Integral gGmbH:** Umgehungsstraße 7, Mbg.-Cappel, Tel. 94410, Annahme von Elektrogeräten, Metallen, Kork, geöff. Mo–Fr 7.30–18.30 Uhr, Sa 7.30–12 Uhr  
- Kostenloser Abholservice für private Elektro/Elektronikgeräte/Integral, Terminvereinbarung Tel. 944144, Mo – Do 7 – 15.30 Uhr, Fr 7 – 13.30 Uhr

## ◆ Bürgerservice- und beratung

**Agentur für Arbeit Mbg.:** Afföllerstraße 25, Sprechzeiten Mo, Di 7.30-16.15 Uhr, Mi 7.30-13 Uhr, Do 7.30-18 Uhr, Fr. 7.30-14 Uhr. Kontakt Arbeitnehmer: 01801-555111, Arbeitgeber: 0181-664466.  
**Bürger-Telefon im Stadtbüro:** Frauenbergstr. 35 (nimmt Anrufe außerhalb der Sprechzeiten der Stadtverwaltung entgegen): Tel. 201-555  
**Ortsgericht Bez.1:** Deutschausstr.38, 3. Stock (Aufzug!) Tel. 201-345, Sprechstd. Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr, Do 15–18 Uhr, Die Öffnungszeiten der weiteren 5 Marburger Ortsgerichte erfahren Sie hier ebenfalls.  
**Schuldnerberatung:** Am Richtsberg 66, Tel. 4870817, Di 9–12 Uhr, Do 15–17 Uhr, Damaschkeweg 96, Tel. 44122, Mo, Di, Fr 9–12, Do 14–16 Uhr  
**Stadtbüro:** (u.a. Einwohnermeldeangelegenheiten) Tel. 201801  
**Stadtwerke Marburg GmbH:** Tel. 205-0,  
• Mobilitätszentrale Am Rudolphsplatz: Mobilitätsberatung; Fahrpläne und Tarifinformationen, Verkauf von RMV-Fahrkarten Mo–Fr 9–18 Uhr, Tel. 205-228  
• Kundenzentrum Am Krekel 55: Produktinformationen und Verträge für Strom, Gas, Wärme, Wasser, Abwasser und schnelle Internetzugänge per Funk und Glasfaser, Informationen über Förderprogramme, Energieberatung nach telefo-

nischer Terminabsprache, Mo–Fr 8–18 Uhr, Tel. 205-505

**Tierschutzverein Marburg und Umgebung e.V.:** Ockershäuser Allee 5a, Tel. 971237, Beratung zu Fragen der Tierhaltung/Tierschutz

**Verbraucherberatung:** Steinweg 15, Tel. 27277, Sprechstd. Mo und Mi 15–18 Uhr, Di und Do 9–12 Uhr

Verbraucherzentrale: Infotelefon: 069/ 97 2010 -0

## ◆ Bäder

**Bewegungshallenbad-Wehrda:** Wegen Komplettsanierung und Anbau Lehrschwimmbecken zur Zeit geschlossen!

**Sport- und Freizeitbad AquaMar:** Tel. 309784-0, Freibad: Montag bis Sonntag 8-19 Uhr, Hallenbad geöffnet Mo–Fr 10–22, Sa u. So 10–21 Uhr u.a. mit Aktionsbecken, Water-Climbing-Wand, Strömungskanal, Bodensprudler und 63m-Großwasserrutsche, Finn. Sauna, Saunagarten und Dachterrasse mit 2 Blockhaus-Saunen, Dampfgrotte, Tepidarium (Dienstags Damen), Frühschwimmen außerhalb an Feiertagen: Di–Fr 7–9 Uhr, Wassergymnastik Mo, Di, Do u. Fr. 10.15–10.45 Uhr + 11–11.30 Uhr

## ◆ Apothekennotdienst im Juli und August 2011

Dienstbereit am: 1.7. V, 1.8. F, 2.7. X, 2.8. G, 3.7. Z, 3.8. H; 4.7. A, 4.8. J., 5.7. B, 5.8. K, 6.7. C, 6.8. L, 7.7. D, 7.8. M, 8.7. E, 8.8. N, 9.7. F, 9.8. O, 10.7. G, 10.8. P, 11.7. H, 11.8. Q, 12.7. J, 12.8. R, 13.7. K, 13.8. S, 14.7. L, 14.8. T, 15.7. M, 15.8. U, 16.7. N, 16.8. V, 17.7. O, 17.8. X, 18.7. P, 18.8. Z, 19.7. Q, 19.8. A, 20.7. R, 20.8. B, 21.7. S, 21.8. C, 22.7. T, 22.8. D, 23.7. U, 23.8. E, 24.7. V, 24.8. F, 25.7. X, 25.8. G, P, 26.7. X, 26.8. H, 27.7. A, 27.8. J, 28.7. B, 28.8. K, 29.7. C, 29.8. L, 30.7. D, 30.8. M, U, 31.7. E, 31.8. N (wenn nichts anderes angegeben, Standort Marburg!)

**A:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 29, Tel. 65609 **Apotheke in Dreihäusern, Dreihäuser Str. 4,** Tel. (06424) 70334 **B:** Schlossberg-Apotheke, Universitätsstraße 15 (Schlossbergcenter), Tel. 23443 **C:** Hirsch-Apotheke, Bahnhofstraße 9, Tel. 64078, **Schiller-Apotheke, Marburger Straße 3, Fronhausen,** Tel. (06426) 92450 **D:** Einhorn-Apotheke, Steinweg 39, Tel. 889090 **E:** Deutschhaus-Apotheke, Biegenstraße 44, Tel. 65651 **F:** Biegen-Apotheke, Deutschhausstraße 40, Tel. 64441, **G:** Neue Apotheke im Kaufpark (Wehrda), Am Kaufmarkt 1, Tel. 982598, **H:** Apotheke an der Hohen Leuchte, Ockershäuser Allee 78, Tel. 350151, **J:** Apotheke im Lahncenter, Biegenstraße 4, Tel. 27806, **Diana-Apotheke, Ebsdorf, Bortshäuser Str. 18a,** Tel. (06424) 92253, **K:** Neue Univers. Apotheke Zum Schwan, Universitätsstraße 41, Tel. 22066 **L:** Rosen-Apotheke, Schwanallee 1, Tel. 25421, **Stadt-Apotheke, Bahnhofstraße 16, Wetter** Tel. (06423) 6332 **M:** Erlernen-Apotheke, Erlernen 9 (Marktdreieck Erlernen), Tel. 1664100, **N:** Sonnen-Apotheke, Frankfurter Straße 38, Tel. 12661 **O:** Apotheke am Südbahnhof, Frauenbergstraße 2, Tel. 42505, **Apotheke Am Untertor, Wetter,** Tel. (06423) 963043, **P:** Behring-Apotheke, Am Richtsberg 68 (Einkaufszentr.), Tel. 44866, **Birken-Apotheke, Wittgensteinerstraße 19, Sterzhäusen,** Tel. (06420) 468, **Q:** St. Jost Apotheke, Weidenhäuser Straße 81, Tel. 22050, **Weidenborn-Apotheke, Weidenbornstraße 6, Einhausen,** Tel. (06420) 518, **R:** Philipps-Apotheke, Reitgasse 10, Tel. 27711, **Quellen-Apotheke, Fuhrstraße 38, Wetter,** Tel. (06423) 7331, **S:** Adler-Apotheke, Elisabethstraße 13, Tel. 65877, **Schloss-Apotheke, Rauschholzhausen, Wittelsbg. Str. 1,** Tel. (06424) 3575, **T:** Engel-Apotheke, Friedr.-Ebert-Str. 25, Tel. 45231, **Lahnfels-Apotheke, Lindenstr. 4, Goßfelden,** Tel. (06423) 92890, **U:** St. Elisabeth-Apotheke, Huteweg 4b, Wehrda, Tel. 83285, **Apotheke Am Weinberg, Neue Str. 2, Niederweimar,** Tel. (06421) 7014, **V:** Apotheke Zum Frauenberg, Marburger Str. 26, Cappel, Tel. 41422, **Berg-Apotheke, Kasseler Str. 71a, Cölbe,** Tel. 82400, **X:** Lahn-Apotheke, Wilhelmstraße 7, Tel. 12121, **Z:** Brunnen-Apotheke, Emil-v.-Behring-Str. 46, Marbach, Tel. 66077, **Landgrafen-Apotheke, Gießener Str. 29, Niederwalgern,** Tel. (06426) 921822

## ◆ Kirchen

**Elisabethkirche:** Tel. 65573, Fax: 620815, geöffnet. Mo–Fr 9-18 Uhr, Sa 9-17 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen 11.15–17 Uhr, Gottesd.: Sa 18, So 10 und 18 Uhr, Führungen Sonntag 11.15 Uhr, täglich 15 Uhr und n. tel. Voranmeldung.

**Kugelkirche:** tägl. geöffnet. 8–17 Uhr, Hl. Messen: So 10.30 und 18 Uhr Hochschul- u. Gemeindegottesdienst, Di 8.30 Uhr und Fr 18.30 Uhr

**Liebfrauenkirche:** tägl. geöffnet. von 10–18, Hl. Messen: So 11, Fr 18.15 Uhr **Omar Ibn Al-Khattab Moschee:** Islamische Gemeinde Marburg, Marbacher Weg 26 A, Freitagsgebet ab 13.30 Uhr, Moscheeführungen nach Anfrage, Tel. 65535. **Pfarrkirche:** tägl. geöffnet. 9–17 Uhr, Gottesd. So 10 Uhr, Do 20 Uhr Christus-Treff, Sa 18.30 Uhr Stunde d. Orgel.

**St. Peter und Paul:** tägl. geöffnet. (außer Di.) 8–18 Uhr, Hl. Messe Mi u. Fr 8 Uhr, Di, Do 18.30 Uhr, Sa 18.30 Uhr Vorabendmesse, Hochamt So 10 Uhr

**Synagoge der jüd. Gemeinde Marburg:** Liebigstraße 21a, Besichtigung mit Führung jeden letzten Dienstag im Monat (außer an jüd. Feiertagen) 17–19 Uhr, **Universitätskirche:** tägl. geöffnet. 8–18 Uhr (außer Sonntag) Gottesd.: Do 18.45 Uhr, Orgelvesper, 19 Uhr ev. Messe, So 10 Uhr (zusätzl. am letzten So. im Monat: 18 Uhr)

## ◆ Museen • Bibliotheken u.a.

**Abgussammlung des Archäologischen Seminars der Philipps-Universität:**

Biegenstraße 11, Tel. 2822341, Besichtigung auf Anmeldung

**Botanischer Garten** (auf den Lahnbergen): Tel. 2821507, Freiland/Gewächshäuser (Eintritt 2 Euro) täglich geöffnet. 9–18 Uhr, auch an Feiertagen. Führungen auf Anfrage: Tel. 2821508

**Grüne Schule** (im Botanischen Garten auf den Lahnbergen): Unterrichtsangebote, Kurse, Projekte für alle Schulformen und für Kindergärten. Infos unter Tel. 82116

**Camera Obscura:** Aussichtsterrasse Süd/Landgrafenschloss: Sa, So, Mi 14-16 Uhr und nach tel.. Vereinbarung Tel. 06421-42794

**Circus-Varieté- u. Artistenarchiv:** Ketzlerbach 21 1/2, Besichtigung n. tel. Vereinbarung, Tel. 2824923 oder 22960

**Herder-Institut:** Gisonenweg 5, Tel. 1841, Bibliothek geöffnet. Mo–Fr 8–17.30, Sammlung 8.15–16.30 Uhr

**Infozentrum Eine Welt/Bibliothek:** Tel. 686244, Markt 7, Mo–Fr 10–18, Sa 10–16 Uhr

**Kaiser-Wilhelm-Turm** (auch gen. Spiegelslust-Aussichtsturm mit Turm-Café) erreichbar über Herrmann-Bauer-Weg): Geöffn. tägl. 13–19 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 11 Uhr (keine Ruhetage)

**Marburger Haus der Romantik e.V.:** Markt 16, Tel. 917160,

Di–So 11–13 u. 14–17 Uhr

**Marburger Kunstverein e. V. - Neue Kunsthalle:** Gerhard-Jahn-Platz 5, Tel. 25882, geöffnet. Di–So 11–17, Mi–20 Uhr, Mo geschlossen

**Mineralogisches Museum:** Deutschhausplatz (im Kornspeicher) Tel. 2822257, geöffnet. Mi 10–13 u. 15–18 Uhr, Do u. Fr 10–13, Sa u. So 11–15 Uhr

**Museum Anatomicum:** Robert-Koch-Str. 5, Tel. 2864078, geöffnet. jeden 1. Samstag im Monat 10–12 Uhr, Führung f. Gruppen nach tel. Vereinbarung Tel. 2867088 oder 2867011.

Homepage: [www.uni-marburg.de/fb20/museum-anatomicum](http://www.uni-marburg.de/fb20/museum-anatomicum).

**Staatsarchiv Marburg:** Friedrichsplatz 15, Tel. 9250-0, Mo/Fr 8.30-16.30 Uhr, Di-Do 8.30-19 Uhr, ständig wechselnde Ausstellungen

**Polizei-Oldtimer-Museum:** Herrmannstraße 20/Rtng. Cyriaxweimar, geöffnet April bis Oktober jeweils sonntags, nähere Infos: [www.polizeioldtimer.de](http://www.polizeioldtimer.de) und Polizei-Motorsportclub Marburg, Tel. 4060

**Religionskundliche Sammlung:** Landgraf-Philipp-Str. 4, Tel. 2822480, geöffnet.: Mo–Do 9–17 u. Fr 9–14, Gruppenführungen nach Vereinbarung

**Schloss-Kasematten-Führungen:** Samstags 15.15 Uhr, Treffpunkt unterer Schlossvorhof, ansonsten auf Anfrage: MTM, Tel. 99120

**Staatsarchiv Marburg:** Friedrichsplatz 15, Mo–Do 8.30–19 und Fr 8.30–13 Uhr Führungen n. tel. Vereinbarung: Tel. 92500

**Stadtbücherei:** Ketzlerbach 1, Tel. 201248, geöffnet. Mo, Di, Do und Fr 14–18.30, Mi 10–13 Uhr

**Tourist Information-MTM:** Pilgrimstein 26, Tel. 99120, Fax 991212, geöffnet.

Mo–Fr 9–18, Sa 10–14 Uhr

**Universitätsbibliothek:** Wilh.-Röpke-Str. 4, Tel. 2821321, Öffnungszeiten: Lesesaal, Lehrbuchsammlung, PC-Arbeitsplätze: Mo–So 8–24, Leihstelle, Auskunft: Mo–Fr 8–18 Uhr

**Universitätsmuseum für Bildende Kunst:** Biegenstr. 11, Tel. 2822355, geöffnet. tägl. außer Mo 11–13 u. 14–17 Uhr

**Universitätsmuseum für Kulturgeschichte/ Landgrafenschloss:** Tel. 2822355, geöffnet. tägl. außer Mo 10–18 Uhr. An Feiertagen montags geöffnet, dienstags geschlossen, Führungen auf Anfrage

**Völkerkundliche Sammlung:** Kugelgasse 10, Tel. 2823749, geöffnet. Mo 9–17 Uhr, Di–Do 9–14 Uhr, auch Führung n. Vereinbarung, Tel. 2823749

**Genieße den Sommer!**

**Täglich wechselndes Mittagsgeschicht**

**Ein spritziger Sommerwein auf unserer Sonnenterrasse mit herrlichem Blick auf den historischen Marktplatz wird Ihr Herz erfreuen!**

Die gemütliche Weinstube am Markt

# Weinlädele

[www.weinlaedele.com](http://www.weinlaedele.com)  
Schloßterre 1 • MR • 06421/14244  
Täglich von 11.30 bis 24 Uhr geöffnet



# Marburg Mobil

## 9. Neuwagenausstellung am Lahnufer

Sa, 9. und So, 10. Juli

- Fahrzeug-Vergleich leicht gemacht
- Bestaunen Sie die Stars der beteiligten Autohäuser
- Entdecken Sie Ihren Traumwagen

10  
Fahrzeugmarken  
beim Stadtfest  
„3 Tage Marburg“

Große Tombola:  
„Gewinn dein neues  
Auto bei ‚3TM‘“

Öffentliche  
Verlosung  
So, 10.7., 17 Uhr  
im Drachenbootzelt  
am Mensasteg

## Das Programm am Lahnufer:

- Klassiker zu Wasser: Der Drachenboot-Cup
- Marburg in Bewegung: Die Sportlerbühne
- Hart im Nehmen: Das Boxturnier
- Mutig: Der Karaoke-Wettbewerb
- Für die Kleinen: Karussell & Hüpfburg
- Hoch hinaus: Das Bungee-Trampolin
- Gesund: Laufen bewegt Aktion
- Treffsicher: Torwandschießen
- Witzig: Hol dir dein Spaßkennzeichen am TÜV-Stand
- Superschnell: Studenten der TH Mittelhessen präsentieren ihren selbst-konstruierten Rennwagen

Marburg Mobil  
Automobil Ausstellung  
Sa, 9., So, 10. Juli 2011



**Lose kostenlos** ab Ende Juni bei den beteiligten Autohäusern und in vielen Marburger Geschäften, beim Fest an allen „3TM“-Infoständen im Schlosspark und in der Innenstadt. Einwurf der Lose in die Lostrommel nur am Sa, 9.7. & So, 10.7. bei „3Tage Marburg“ am Lahnufer/Sportlerbühne (Nähe Mensasteg)  
**Abgabeschluss: So, 10.7., 16.55 Uhr.**  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Keine Barauszahlung möglich.



8. Fr  
9. Sa  
10. So  
Juli 2011